

AUSGABE 02/2012



NEWS

EURO – 2012

7217 V Zonenventil
4002 FIX TS

Labor in Tiflis

HERZ Energietechnik
Referenzanlage
Neckenmarkt

Messerrückblicke

HERZ in Vietnam

HERZ Homepage
NEU

HERZ Produkte erwarten Sie auf
dem Flughafen Lemberg



**HERZ – Bei der EURO 2012
im Finale in Kiew mit dabei !**

AUSGABE 02/2012



NEWS

EURO – 2012

7217 V Zonenventil
4002 FIX TS

Labor in Tiflis

HERZ Energietechnik
Referenzanlage
Neckenmarkt

Messerrückblicke

HERZ in Vietnam

HERZ Homepage
NEU

HERZ Produkte erwarten Sie auf
dem Flughafen Lemberg



**HERZ – Bei der EURO 2012
im Finale in Kiew mit dabei !**

**Sehr geehrte Kunden und Partner,
liebe Freunde von HERZ**



Noch rechtzeitig zur Fußball-EM und dem Sommer können wir Ihnen die neue Ausgabe unserer Herz News überreichen.

Auch wir haben uns der Fußball-EM in dieser Ausgabe nicht entziehen können. Nicht ganz unerwartet hat sich Österreich nicht qualifiziert, aber wir sind doch dabei. In sechs der acht EM-Fußballstadien findet man Produkte aus dem Hause Herz, etwas Balsam auf die leidgeprüfte österreichische Fußballfanseele.

Die EM wird auch helfen Griechenland, Spanien, etc. aus dem Focus des Interesses zu nehmen, obwohl auch Unternehmen wie Herz immer mehr mit den Konsequenzen der europäischen Schuldenkrise konfrontiert werden. Exporte in zahlreiche Länder brechen ein, ein Ende der Negativentwicklung ist derzeit nicht absehbar.

Desungeachtet versuchen wir mit noch größerer Intensität außereuropäische Märkte zu bearbeiten und damit Marktrückgänge in Europa zu kompensieren.

Der Mangel an qualifizierten HLK Technikern ist kein auf Österreich beschränktes Problem. Dementsprechend engagiert sich Herz in der Ausbildung und kooperiert mit zahlreichen Berufsschulen, technisch berufsbildenden Schulen und Universitäten. In dieser Ausgabe finden Sie einen Bericht über einen an der TU Tiflis/Georgien von Herz eingerichteten hydraulischen Übungsstand, übrigens aufgebaut von zwei Absolventen der HTL Pinkafeld. Die Eröffnung erfolgte im Beisein des georgischen Ministers für Unterricht und Wissenschaft.

Nicht nur in Georgien, sondern in zahlreichen Ländern steht Herz nicht nur für Heizung, sondern ist ein willkommener Partner im Bereich von Kaltwasser-, Trinkwasser- und Gas-Installationen. Verblüffend auch die Offenheit in fernen Ländern für Innovationen und neue Produkte, während bei uns die Bürokratie sich vor allem als Bewahrer des Vorhandenen und Bremser im Fortschritt bestätigt.

Höchst aktiv und erfolgreich sind auch die Kollegen des Standortes Pinkafeld, von Nordamerika bis Japan vertrauen Kunden auf Kessel und Wärmepumpen mit der Marke Herz.

Nicht besonders gut erging es den von Herz gesponserten Kapfenberger Fußballern. Mehrere Saisons haben sie das Herz Logo über dem Herzen getragen. In dieser Saison erfolgte der Abstieg aus der Bundesliga, aber am Wiederaufstieg wird gearbeitet.

Eine interessante EM – so Sie Fußball interessiert – jedenfalls aber einen schönen Sommer und spannendes Lesen unserer Herz News wünscht Ihnen

Ihr

Gerhard Glinzerer

Inhalt	Seite
Zum Geleit	2
HERZ - Homepage - NEU	3
Fußball EM – 2012 - mit HERZ	4 - 5
HERZ 7217 V Zonenventil	6
Ein HERZ für Störche	7
HERZ in Vietnam	8
HERZ 4002 FIX TS Zonenventil	9
Messen im Rückspiegel	10 - 11
HERZ Energietechnik Delegationen	12
Strangregulierung mit HERZ	13
HERZ - Fußball; Kapfenberg SV	14
Energie - Autark - Kongress	15
Forschungslabor in Tiflis	16
CFD - Simulation	17
HERZ Trinkwassersysteme	18
HERZ - Neue Unterlagen	19
Messeplan 2012	
Kreative Installationen	20
BRENNPUNKT - Heizungsmuseum Wien	

*Titelbild: Der neue internationale Flughafen von L'viv / Lemberg ist mit Armaturen von HERZ ausgerüstet.
Foto HERZ Ukraine*

Impressum

HERZ NEWS
die Kundenzeitung der
Herz Armaturen GmbH
**Medieninhaber, Verleger
und Herausgeber**

HERZ Armaturen GmbH
Richard-Strauss-Straße 22
1230 Wien
Tel.: +43 (0) 1 616 26 31-0
Fax: DW -27
E-Mail: office@herz.eu
www.herz.eu

Firmensitz Deutschland

HERZ Armaturen GmbH
Fabrikstraße 76
71522 Backnang
Tel.: +49 (0) 7 191 9021-0
Fax: DW -79
verkauf@herz-armaturen.de
www.herz-armaturen.de

Redaktion:
Ing. Fritz Marschner
fritz.marschner@herz.eu
Druck: Druckerei Odysseus
Haideäckerstr. 1
A-2325 Himberg

HERZ Homepage - Generalüberholung

Der neue Auftritt im Internet: www.herz.eu



Startseite HERZ Armaturen



Startseite HERZ Energietechnik

Egal welches Produkt der Gebäudetechnik sie suchen, die benutzerfreundliche und übersichtliche Navigationsstruktur der überarbeiteten HERZ Internet Homepage – www.herz.eu – ermöglicht eine zielgerichtete Information.

Die neue Struktur erlaubt Interessenten und Partnern einen raschen Überblick über die globalen Aktivitäten der HERZ Gruppe, wie auch einen direkten Zugang zu Informationen und Produkten von HERZ.

Im Bereich **Armaturen** wurde bewusst die Untergliederung der Produktbereiche nach dem jeweiligen gebäudetechnischen Anwendungsfall unterteilt.

Für jedes Produkt sind umfangreiche Informationen direkt zugänglich, beziehungsweise mittels Download zur weiteren Verwendung abrufbar.

Des Weiteren wird auch über den Werdegang des Unternehmens und Meilensteine der Produktentwicklungen informiert.

Untypisch für unsere globalisierte Zeit haben Sie den Genuss unterschiedliche Kulturen und Interessen anhand der jeweiligen HERZ Landesseiten zu sehen. Es ist uns ein Anliegen lokal zu agieren und weniger global zu dominieren.

Umfangreiche Produktinformationen zu Regel- und Regulierarmaturen, dem Rohr- und Fittingprogramm inklusive Rohrbefestigung und -verkleidung, Wartungs-, Sicherheits- und Rohrarmaturen, Übergabestationen und Pumpengruppen, Biomassekessel und Wärmepumpen inklusive dem Produktbereich Solar bis zu Feinarmaturen stehen Ihnen zur Verfügung.

Auch der Bereich der **HERZ-Energietechnik** erstrahlt nach Überarbeitung in neuem Glanz.

Im Mittelpunkt der Überarbeitung stand neben der graphischen Anpassung vor allem die Optimierung der Seitenstruktur. Einfach, übersichtlich und benutzerfreundlich informiert die Seite über das Unternehmen, die Leistungen und das Produktsortiment.

Informationen über unser Kompetenzzentrum, Wissenswertes über Energieträger sowie detaillierte Produktbeschreibungen zu Stückholzkesseln, Pelletskesseln, Hackgut-/Pelletskesseln, Wärmepumpensystemen, Solar-, Speicher- und Fördertechnik als auch zur Regelung der HERZ-Wärmeerzeugungssysteme sind für den Besucher unserer Webseite einfach verfügbar.

Immer aktuell informiert Sie der Messekalendar über alle nationalen und internationalen Messen mit HERZ, sowie der News-Corner, über neueste Ereignisse rund um unser Unternehmen und Produkte. Zudem bieten wir im Downloadbereich alle Prospekte zu unseren Produkten in mehreren Sprachen an.

Ein zusätzliches Extra bietet der Menüpunkt Vertriebspartnersuche, wo auf schnellstem Wege der jeweilige zuständige **HERZ-Vertriebspartner** im In- als auch im Ausland gefunden werden kann.

Wir freuen uns auch, Sie demnächst als registrierten Besucher im speziellen Kunden **Downloadbereich** begrüßen zu dürfen. Wir sind der Meinung mit dieser neuen Homepage den Bedürfnissen unserer Kunden gerecht zu werden. HERZ zeigt somit auch seine einzigartige Vielfalt von Lösungen im Bereich der Gebäudetechnik. Mit der Sicherheit aufeinander abgestimmter Produkte aus europäischer Fertigung für das Gas-, Wasser-, Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitärfach, ist HERZ für Gewerbe und Handel immer der richtige Partner.

HERZ bei der Fußball – EM EURO – 2012

Auch wenn das österreichische Nationalteam nicht an der Fußball EM teilnehmen wird, ganz ohne österreichische Beteiligung läuft dieses Spektakel sicher nicht ab.

Herz-Armaturen Produkte sind qualifiziert und im Finale in Kiev mit dabei. Unsere Vertretungen und Verkaufsmitarbeiter in der Ukraine und Polen engagierten sich dafür, dass in den diversen neu errichteten Stadien Herz Armaturen eingebaut wurden. Die Stadien, heute architektonische, bau- und ausrüstungstechnische High-Tech-Produkte müssen einer Unzahl von Anforderungen genügen, dabei greifen Installations und Haustechnik- Unternehmen gerne auf Produkte aus dem Hause HERZ zurück.

Im neu errichteten **National-Stadion** von **Warschau** finden 58.500 Zuschauer für die Spiele während der EURO 2012 Platz. Das Stadion wurde ab 2009 von einem deutsch polnischen Konsortium geplant und errichtet. Die Baukosten betragen 465 Mio €. Eine Besonderheit ist das schließbare Dach, das für 18 cm Schneelast ausgelegt ist. Es liegt verkehrstechnisch günstig im Stadtteil Praga am Ostufer der Weichsel. Das **Eröffnungsspiel** Polen – Griechenland fand am 8. Juni statt. Das **Halbfinale** wird am 28. Juni hier gespielt.



Blick auf das Stadion am Ostufer der Weichsel, rechts die Poniatowski Brücke.



Stadion Warschau bei Nacht



Das Stadion von Poznan/Posen während des Umbaus

Bild: Marek Kaczmarczyk



Stadion Posen 2010: Eröffnung mit einem Konzert von STING

Bild: Adam9b9b



Im Stadion von Kiew findet am 1. Juli das Finale statt



Metalist -Stadion Charkiw

Im total renovierten Stadion von **Poznan/Posen** wurden in den Versorgungssystemen für Wasser und Wärme Herz Produkte eingesetzt.

Die Stadien in der Ukraine, **Kiew, Donezk, Lemberg** und **Charkiw** wurden ebenfalls einer Modernisierung unterzogen und auch hier kamen Herz Armaturen in die Ausschreibungen und Bau-Ausführung.

- Kiew:** 70.500 Plätze 3 Vorrunden **Viertelfinale** **Finale**
- Donezk:** 51.500 Plätze 3 Vorrunden **Viertelfinale** **Halbfinale**
- Lemberg:** 34.900 Plätze 3 Vorrunden
- Charkiw:** 38.600 Plätze 3 Vorrunden



Donbass-Stadion in Donezk



Stadion in Lemberg / L'viv

Fotos HERZ Ukraine

HERZ 7217 V Zonenventil mit Voreinstellung

Das neue HERZ 7217 V Zonenventil mit voreinstellbarer Durchflussbegrenzung

Die neuen HERZ Zonenventile der Modellreihen 7217 sind Regel- und Regulierventile zur Anwendung in Heizungs- und Kaltwasser bzw. Kältekreisläufen.

Das Regel- und Regulierventil 7217 V ist ein Schrägsitzmodell welches perfekt auf die Erfordernisse eines Zonenventils ausgelegt ist. Der speziell geformte Ventilkegel ermöglicht eine **lineare** Kennlinie. Das Gehäuse aus entzinkungsbeständigem Messing wird als Muffenausführung mit ISO - Gewinden in 1/2" und 3/4" erzeugt.

Für kleinste Durchflüsse gibt es eine »Low Flow« und »Medium Flow« Ausführung in 1/2".

Die Durchflusswerte sind mittels eines Spezialschlüssels in 1/4 Umdrehungen voreinstellbar (siehe Bild unten). Insbesondere die Forderung nach kleineren Regelungs(zonen)einheiten zur Effizienzverbesserung des Energieverbrauchs in Gebäuden hat HERZ veranlasst mit der Armaturenbaureihe 7217 V ein Zonenventil zu entwickeln, welches sowohl für den hydraulischen Abgleich, als auch mittels einem integrierten Thermostatoberteil zur Temperaturregelung verwendet werden kann. Für eine rasche und präzise Inbetrieb-

Zonenventil mit elektrischem Antrieb für 2- Punkt- oder stetige Regelung. Auf der Einströmseite befinden sich die Messventile für die Differenzdruckmessung



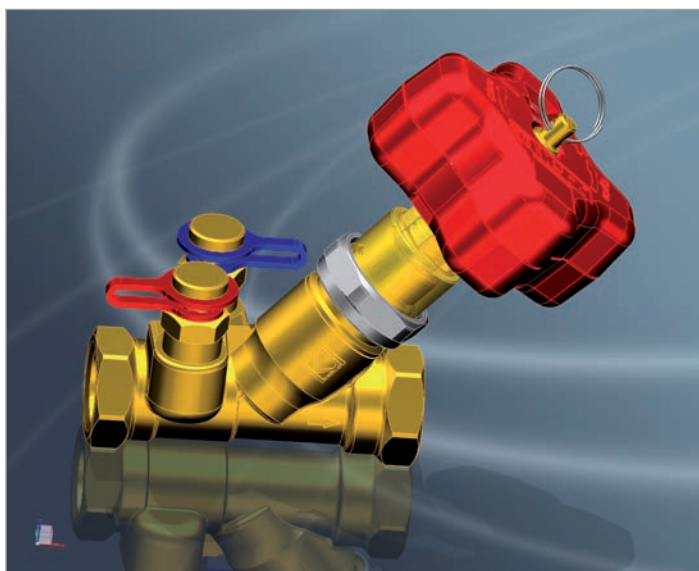
nahme hat auch das 7217 V Regulierventil, eine **Messblende** vor dem Sitz. Dadurch ist unabhängig von der Voreinstellung der kv-Wert konstant.

Wird nun über ein Differenzdruckmessgerät am Ventil der aktuelle Wert erfasst kann auch ohne Kenntnis der Voreinstellkurven der gewünschte Durchfluss rasch ermittelt und eingestellt werden. Die **Schnellmessventile** sind sowohl mit Entleerungsanschluss, für wärmegeämmte Armaturen in langer Version, als auch mit Anschlussmöglichkeit von Differenzdruckregler-Impulsleitungen erhältlich.

Für die Absperrung, sind einfache **Zweipunktantriebe** zur Steuerung ausreichend. Dies kommt auch der Anschaffungsökonomie deutlich entgegen, da die Kosten für Stellantriebe dadurch äußerst niedrig gehalten werden, weil die erforderlichen Stellkräfte unter 100 N sind. Dies gilt für alle angebotenen Dimensionen.

Folgt man den Empfehlungen der EN 15316, kann z.B. in Etagengebäuden je Wohnung durch Anwendung dieser Armaturen, anstelle von einfachen Absperr- oder manuellen Regulierventilen und Zonenventilen eine Verbesserung des Wirkungsgrades des Energieversorgungssystems erzielt werden.

Die Kombination mehrerer Funktionen in einer Armatur stellt durch vereinfachte Anschaffung, Installation und Wartung eine echte Kostensenkung dar.



Die Voreinstellung wird mit dem Spezialschlüssel, der mittels Überwurfmutter auf dem Ventil befestigt wird und mit dem Handrad auf die gewünschte Einstellstufe gebracht wird, vorgenommen. Ein praktischer Schlüsselring verhindert das Verlieren.

Nähere Informationen unter www.herz.eu und awt@herz.eu.

Ein HERZ für Störche

im Werk Sebersdorf



Seit 1986 produziert Herz Armaturen in Sebersdorf. Damals wurde das Werk, in welchem ursprünglich Heizkessel und Landmaschinen erzeugt wurden von Herz übernommen und die Armaturen-Endmontage und Prüfung dorthin verlagert. Infolge des wachsenden Produktionsvolumens für Kessel und Armaturen, wurde der Betrieb durch Zubauten und Bau neuer Produktionshallen immer weiter vergrößert.

Eines schönen Frühlingstages in den 90er Jahren entschloss sich ein Storchpaar auf dem Kamin des Sozialtraktes ein Nest zu bauen. Ein Schutzblech zur Abgasumlenkung bewahrte die eleganten Flieger, die in den Auen des Safenbaches reichlich Futter fanden, vor den hohen Temperaturen.

2011 wurde beschlossen einen Teil des Gebäudebestandes, der nicht sinnvoll zu sanieren war, abzureißen.

Aber was tun mit dem Storchennest? In einem innovativen Unternehmen wie Herz, gab es gleich die solide Lösung, man stellt Herrn und Frau Adebar ein modernes Nest zur Verfügung, der Kamin wurde durch ein Stahlrohr ersetzt und das Nest sorgfältig abgetragen und wieder neu angebracht.

Siehe da, das Frühjahr 2012 kam und mit ihm ein Schreiben des Amtsleiters des Gemeindeamtes Herrn Posch:

Wir können der Fa. Herz eine erfreuliche Nachricht übermitteln:

Unser Storch ist wieder da!

Am heutigen Morgen konnte er das erste Mal im neuen Nest der Fa. Herz beobachtet werden.

**Liebe Grüße aus Sebersdorf!
Martin Posch, Amtsleiter.**

Nebstehend hat sich Kollege Reisenhofer als Storchfotograf betätigt.



Übersiedlung des Nestes in der Hoffnung auf den Orientierungssinn der Störche



Adebar ist wieder da!



Nest mit Jungen auf dem alten Kamin



Die Abbrucharbeiten in vollem Gang

HERZ in VIETNAM



HERZ Armaturen im Fernen Osten

Vietnam ist in der Gegenwart ein prosperierendes Land, das zu den am schnellsten wirtschaftlich wachsenden Ländern gehört. Diesem Trend ist Herz Armaturen mit seinen Aktivitäten, die durch das in Ho Chi Min City (Saigon) ansässige Unternehmen TOAN GIA PHAT., JSC umgesetzt werden, gefolgt.

Dieses Unternehmen ist ein führender Industriepartner im Bereich Armaturen, Rohre, Fittings und Zubehör mit Erfahrung in der Planung, Belieferung und Installation von Regelungssystemen. Der Unternehmenserfolg basiert auf einer engen Zusammenarbeit mit den Kunden aus dem Bereich Haus- und Versorgungstechnik bei der Auswahl der optimalen Produkte, termingerechten Lieferung und Unterstützung bei Erzielung einer perfekten Anlagenleistung. Unterstützung hat TOAN GIA PHAT., JSC durch ein starkes, professionelles Team, strategische Partner und renommierte Lieferanten. Das Ziel ist, den Erwartungen der Kunden jeweils bestens zu entsprechen. Das Augenmerk liegt dabei auf

- Kundenerwartungen in Hinsicht auf Produktqualität zu erfüllen oder zu übertreffen
- Überlegene mechanische und elektrische Lösungen zu finden und besten Kundendienst zu gewährleisten
- Alle Anstrengungen zu unternehmen um die Firmenorganisation ständig auf höchstem Niveau zu halten

Referenzobjekte in denen HERZ-Produkte eingesetzt wurden:

- Der BIG-C Supermarkt in Ho-Chi-Minh
- Das TO-BAC-LIEU Einkaufszentrum in To-Bac-Lieu
- Die United Pharmacy Fabrik in Binh Duong Province
- Das HYATT-Regency Resort Hotel



Verkaufsleiter und Außendienstmitarbeiter von TGB mit Hr. Bankovic und Fr. Mag. Juza



Der BIG-C Supermarkt



Produktschulung für die Mitarbeiter



Sehr einladend: Das Hyatt Regency Resort

Factbox Vietnam

Staatsform	Sozialistische Republik
Sprache	Vietnamesisch
Hauptstadt	Hanoi
Fläche	331.210 km ²
Einwohner	90,5 Mio (2011)
Währung	Dong, 1€=27.500
Präsident	Truong Tân Sang
Regierungschef	Nguyen Tân Sung
BIP (2011)	299 Mrd. US \$
Grenzen	China, Laos, Kambodscha
Entfernung	Wien – Hanoi 8250 km Luftlinie

HERZ Vietnam

TOAN GIA PHAT., JSC
189 Nguyễn Văn Thủ, P.Dakao,
Quận 1, Tp.HCM
<http://www.toangiaphat.com/vi>

Kriege in Vietnam

938 n. Chr.

Unabhängigkeit vom Kaiserreich China nach der Schlacht am Bach Dang Fluss. Die Dynastien Ly und Tran brachten »goldene Zeiten«.

Besetzung durch Frankreich im 19. Jhdt. Französisch Indochina.

2. Weltkrieg

Besetzung durch Japan

Indochinakriege

Befreiungskämpfe in den 1950er Jahren hinterließen das Land zerteilt und verursachten den **Vietnamkrieg**,

der nach dem Fall von Saigon und dem Abzug amerikanischer Truppen mit der Vereinigung von Nord- und Südvietnam am 2.7.1976 endete.

HERZ 4002 FIX TS Zonenventil mit integriertem Differenzdruckregler

Die neuen HERZ Zonenventile der Modellreihen 4002 sind **dynamische** Strangreguliertventile zur automatischen Regulierung von Heizungs- und Kaltwasser bzw. Kältekreisläufen. Der Forderung nach kleineren Regelungszonen zur Effizienzverbesserung des Energieverbrauchs in Gebäuden, ist HERZ mit der Entwicklung der Armaturenbaureihe 4002 FIX TS nachgekommen. Diese Armatur ist ein Zonenventil mit **automatischer Differenzdruckregelung**, welches sowohl für den hydraulischen Abgleich wie auch mittels eines integrierten Stellgliedes zur **Zonenabschaltung** angewendet werden kann. Das Geradsitzmodell ist perfekt auf die Erfordernisse eines Regulier- und Zonenabsperrorgans abgestimmt. Um eine optimale Regelgüte zu erreichen, wurde der Differenzdruckregler im Sitzbereich vollständig **druckentlastet**.

Da die erforderlichen Stellkräfte unter 100N sind, können die Kosten für Stellantriebe niedrig gehalten werden. Das trifft auf alle angebotenen Dimensionen zu. Für die Absperrfunktion des Zonenventils, sind daher einfache **Zweipunktantriebe** zur Steuerung ausreichend.

Das Gehäuse aus entzinkungsbeständigem Messing wird mit Außengewinde für direkte Rohrverbindung mit Press- und Schraubverbindungen in DN 15 bis DN 50 erzeugt.

Für Servicezwecke kann auch ein Holländeranschluss mit integriertem Kugelhahn angeboten werden. Werkseitig ist der Regelbereich mit 23kPa begrenzt, jedoch sind auch andere Einstellbereiche möglich. Nicht zu unterschätzen ist die Verbesserung des Wirkungsgrades des Energieversorgungssystems in Beispielweise jeder Wohnung eines Etagenhauses, die mittels Anwendung entsprechender Regler anstelle von Absperr- oder manuellen

Zonenventil mit elektrischem Antrieb für 2-Punkt Regelung



Zonenventilen und Regulierventilen erzielt wird. Aus diesem Grund sind die HERZ **Wohnungsübergabestationen** bereits mit solchen Zonen- und Regulierventilen ausgestattet.

Auch hier können Anschaffungs- und Wartungskosten durch die Zusammenführung von zwei separaten Armaturen gering gehalten werden.

Nähere Informationen unter www.herz.eu und awt@herz.eu.



Wohnungsübergabestation mit integriertem Zonenventil 4002 FIX TS

HERZ Messen im Rückspiegel

Aquatherm Wien

Traditionell ist HERZ einer der großen heimischen Aussteller auf der Aquatherm. Eine konzentrierte Fülle an Produkten für die energieeffiziente Haustechnik war auf dem übersichtlich und einladend gestalteten Stand zu finden. Einladend in jeder Art und Weise, unsere kompetenten Berater für den Bereich Armaturen und Energietechnik standen den interessierten Kunden und Besuchern aus dem In- und Ausland zur Verfügung. Das Standpersonal war um Versorgung mit technischen Unterlagen, aber auch um belebenden Kaffee und andere Getränke und Imbisse bemüht.

In angenehmer Atmosphäre konnten so, lange bestehende Kundenbeziehungen gepflegt und neue Kontakte hergestellt werden.

Besonderes Interesse fanden nicht nur die gut bekannten Produkte auf dem Armaturensektor und den Festbrennstoff-Kesseln, sondern die immer mehr eingesetzten Wohnungs-Übergabestationen, die besonders das Interesse der Experten aus dem Bereich Fern- und Nahwärmeversorgung fanden.

Die Eye-catcher der neu entwickelten De-Luxe Modelle, für den Sanitärbereich und die trendigen Design-Heizkörper, die laufend in das Lieferprogramm aufgenommen werden, zogen in ihrem Schaukasten die Blicke der Fachbesucher auf sich.



Der nicht zu übersehende Messestand der HERZ Armaturen und Energietechnik in Halle A



Dr. Glinzerer mit der Geschäftsführung HERZ Azerbaijan und einem Kunden aus Azerbaijan

GLOBE 2012 in Vancouver

Vom 14. bis 16. März fand diese Internationale Biennale für umweltschonende und nachhaltige Energienutzung im Vancouver Trade & Convention Centre statt.

Zahlreich Besucher aus Kanada und anderen Ländern gaben sich hier ein Stelldichein um die neuesten Entwicklungen auf dem Sektor nachhaltiger Wirtschaft zu begutachten. Wie kann es anders sein, dass auch hier die Produkte der Herz Energietechnik aus Pinkafeld zu sehen waren. Möglich machte dies unser »Mann vor Ort« **Herb Feischl**.

Sein Wunsch war, in dieser neuen Ecke der »Herz-Welt«, Flagge zu zeigen und die Einwohner des kalten aber waldreichen Norden Amerikas, auf die Qualitätsprodukte aus dem fernen Austria aufmerksam zu machen. Noch setzt das rohstoffreiche Kanada trotz gigantischer Ressourcen an Biomasse weitgehend auf fossile Brennstoffe. Ähnlich wie in Europa ist jedoch auch hier mit entsprechenden Marktanteilsgewinnen für Biomasse zu rechnen.



Der Herz Messestand auf der GLOBE 2012 in Vancouver

Aquatherm Moskau

Die 16. Aquatherm Moskau öffnete vom 07.-10. Februar 2012 auf dem Messegelände Crocus Expo Ihre Türen. Mit 570 Ausstellern und über 23.000 Fachbesuchern konnte die Messe einen großen Zuwachs verzeichnen und dokumentierte die Bedeutung der Messe für die Industrie in Russland. Der Anstieg der Rohstoffpreise hat auch in Russland die Taschen der Investoren wieder gefüllt und nach schwierigen Jahren zeigten sich Besucher, vor allem Planer, Installateure, Handelsfirmen wieder optimistisch. Die Aquatherm Moskau ist zweifelsohne die Leitmesse für Gebäudetechnik in Russland, begünstigt auch durch den frühen Termin im Winter, zu dem Planer und Firmen aufgrund der tiefen Temperaturen sich leichter Zeit nehmen können. Zunehmend verstärkt sich das Baugeschehen auch in den Regionen Russlands.

Herz nimmt seit Mitte der 90er Jahre an Messen und Ausstellungen in Russland teil, von St. Petersburg bis Novosibirsk und ist eine fixe Größe in der Gebäudetechnik in Russland. Besonders hervorzuheben sind zahlreiche Bücher und Broschüren in Russisch, die natürlich auch interessierten österreichischen Firmen gerne zur Verfügung gestellt werden.



Herz GF Glinzerer mit Kunden aus Moskau und Novosibirsk

Energiesparmesse Wels

Ein Fixpunkt im jährlichen Messereigen ist die Energiesparmesse in Wels. Hier steht die Erzeugung und Nutzung von erneuerbarer Energie im Vordergrund. HERZ ist auch hier im Kreise der Anbieter an führender Stelle und bietet für alle Einsatzmöglichkeiten zur Optimierung der Energiebilanz, besonders im Bereich des privaten Bauens und Wohnens, die optimalen Produkte von herausragender Qualität.

Einen besonderen Schwerpunkt bilden auf dem Messestand die Erzeugnisse der HERZ Energietechnik aus Pinkafeld. Vom Stückholzkessel über Wärmeerzeuger die mit Hackschnitzeln oder Pellets betrieben werden können, wird hier ein breites Feld für alle Einsatzzwecke von zehn bis tausend Kilowatt abgedeckt.

Auch hier bilden die Regelarmaturen für Heizkörper und Strangsysteme, Regeleinheiten, Kunststoff-Verbundrohre mit den entsprechenden Fittings die ideale Ergänzung zu den Energieerzeugern.

Im Tiergarten Schönbrunn hat die Firma Korkisch die Patenschaft für einen roten Nasenbären übernommen. Die mitgebrachten Stoffnasenbären wurden sofort von Herz Mitarbeiterinnen adoptiert und bewachen seither die Schreibtische der Kolleginnen.



KR Gerhard Korkisch und GF Gerhard Glinzerer mit den roten Stoffnasenbären, die auf einem Jugendstil-Kachelofen aus dem Heizungsmuseum-Wien, Platz gefunden haben. Die Firma Korkisch GmbH, mit dem Slogan »Faszination Haustechnik«, war in Wels einer der Preisträger des Österreichischen Installateur Marketingpreises.

HERZ Energietechnik Pinkafeld

Besuch einer hochrangigen Wirtschaftsdelegation aus Polen und der Ukraine

Am Donnerstag, dem 23.02. und Freitag, dem 24.02. besuchte eine Wirtschaftsdelegation aus Polen und der Ukraine die HERZ Energietechnik in Pinkafeld.

Den 21 Personen, vorwiegend Bürgermeistern, Entscheidungsträgern bei Behörden, Energieversorgungsunternehmen und technischen Büros, sowie Verantwortlichen für EU-Förderungen in den beiden Ländern, wurde das innovative Forschungs- und Entwicklungszentrum für erneuerbare Energiesysteme bei HERZ in Pinkafeld präsentiert.

Geschäftsführer **DI Dr. Morteza Fesharaki** zeigte sich erfreut über das steigende Interesse und den wachsenden Umsatz in Polen bei Biomasseanlagen und Wärmepumpen.

Neben dem Werksbesuch und der Besichtigung der Produktion stand am Freitag eine Tour durch das Burgenland auf dem Programm.

Dabei wurden die Heizwerke in **St. Martin in der Wart**, die **Gärtnerei Wallis in Jormannsdorf** und die **Fernwärme Neckenmarkt** besucht. Bei allen drei Referenzunternehmen sorgen HERZ Biomassegroßanlagen für behagliche und kostengünstige Wärme mit regionaler Wertschöpfung.

Am Donnerstag begrüßte der Bürgermeister von Pinkafeld, **Mag. Kurt Maczek**, die Delegation und betonte in seiner Ansprache die Vorreiterrolle des Burgenlandes im Bezug auf erneuerbare Energie und Stromerzeugung aus Windkraft, Photovoltaik und Biomasse.



Unsere Gäste aus Polen und der Ukraine im Schauraum der HERZ Energietechnik



Bürgermeister Mag. Kurt Maczek und Dr. Fesharaki beantworten die zahlreichen Fragen der interessierten Besucher.

In diesen Ländern mit großen Ressourcen an Biomasse (Wäldern) nimmt die Energiegewinnung aus erneuerbaren Brennstoffen eine immer größer werdende Bedeutung ein.

HERZ 4218 GMF Strangregulierventil

NEU: Jetzt bis DN 150

Die HERZ Strangregulierventile der Modellreihe 4218 GMF wurden um die Nennweiten **100, 125 und 150** erweitert.

Dieses Regulierventil wurde bisher bereits mit Nennweiten von DN 25 bis DN 80 von Projektanten und Anlagenerrichtern weltweit geschätzt. Mit dieser sinnvollen Ergänzung nach oben, ist diese Modellreihe für typische Anwendungen in der Gebäudetechnik nun unbegrenzt einsetzbar.

Das HERZ Strangregulierventil ist ein Geradsitzmodell und ist perfekt auf die Anforderungen für Regulierventile abgestimmt. Das Gehäuse aus massivem Gusseisen aus der HERZ Gießerei in Cluj Napoca/Klausenburg in Rumänien, wird mit Flanschen, PN 16 nach EN 1092 erzeugt. Die mechanische Bearbeitung der Gussteile erfolgt auf modernsten CNC-Bearbeitungsmaschinen im HERZ Werk.



Strangregulierventil 4218 GMF in Nenngröße DN 150.

Hochwertiger Grauguß garantiert eine lange Lebensdauer

Zusätzlich zu den Serien Schnellmessventilen sind Varianten sowohl mit Entleermöglichkeit, Anschlussmöglichkeit für Impulsleitungen des Differenzdruckreglers und als lange Version bei wärmeisolierten Armaturen verfügbar.

Für alle Nennweiten wird das neue ergonomisch geformte Handrad mit digitaler Stellungsanzeige eingesetzt, wobei auch bei schlechten Lichtverhältnissen oder ungünstiger Einbaulage jede vollständige Handrad-Umdrehung sowohl durch eine Raste deutlich spürbar als auch durch »Klicks« hörbar ist.

Die Hubbegrenzung zur Voreinstellung des HERZ 4218 GMF Strangregulierventils erfolgt mittels Werkzeug und ist bei Absperrung »unverlierbar«. Die Voreinstellung kann mittels Plombe gesichert werden. Der Voreinstellwert kann mittels Marker gekennzeichnet und am Ventil angebracht werden.

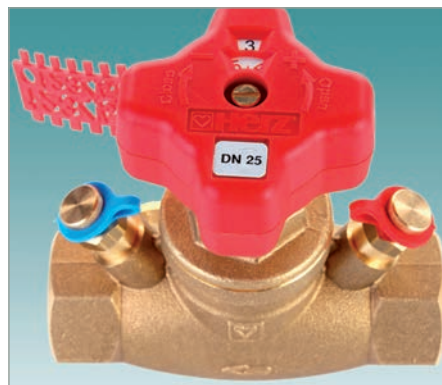
Nähere Informationen unter www.herz.eu und awt@herz.eu.

HERZ 4217 GM Strangregulierventil

Das neue HERZ 4217 GM Strangregulierventil überzeugt durch Vielfalt

Die HERZ Strangregulierventil Modellreihe 4217 wurde 2012 komplett überarbeitet.

Dieses Regulierventil überzeugt bereits seit Jahrzehnten Projektanten und Anlagenerrichter auf der ganzen Welt. HERZ 4217 Strangregulierventile sind sowohl für die Regulierung von Heizungs- und Kaltwasser bzw. Kältekreisläufen, wie auch zum hydraulischen Abgleich von Zirkulationsleitungen in sanitären Brauchwarmwasserversorgungsleitungen geeignet. Diese Baureihe wird unverändert mit zwei verschiedenen Kegelformen mit S-förmiger oder linearer Kennlinie nach BS 7350 angeboten. Für kleinste Durchflüsse gibt es auch eine »Low Flow« und »Medium Flow« Ausführung in 1/2". Dieses Geradsitzmodell ist perfekt auf die Erfordernisse eines Regulier- und Drosselorgans abgestimmt.



Das Gehäuse aus **entzinkungsbeständigem** Messing aus der HERZ Gießerei in Wien, wird als Muffenausführung mit Gewinden von 1/2" bis 3" nach ISO, BSP und NPT, oder Außengewinden für direkte Rohrverbindung mit Press- und Schraubverbindungen erzeugt. Die mechanische Bearbeitung der Guss- und Schmiedeteile erfolgt in der Dreherei im Werk Wien von HERZ Armaturen.

Die **Schnellmessventile** sind mit Entleerung, in verlängerter Bauform und mit Impulsleistungsanschluss erhältlich.

Das neue ergonomisch geformte **Handrad** zeigt an der Oberseite digital die Kegelstellung an.

Aufgrund des spür- und hörbaren »Klicks« wird die Einstellung bei schlechten Lichtverhältnissen oder ungünstiger Einbaulage ebenfalls erleichtert. Die Voreinstellung erfolgt mittels Hubbegrenzung und kann in dieser Position gegen weiteres Öffnen fixiert werden. Damit kann diese Voreinstellung des Herz Strangregulierventils nach der Absperrung nicht mehr verloren gehen. Die Voreinstellung kann mittels Plombe gesichert werden und zusätzlich mit dem Voreinstellmarker für spätere Einstellungen gekennzeichnet werden.

Weitere Informationen unter www.herz.eu und awt@herz.eu.

Kapfenberger SV



Abschied aus der Bundesliga – nicht für immer!

Vier Jahre, seit 2008, spielte die Kapfenberger SV in der höchsten Spielklasse des österreichischen Fußballs. Nie ganz vorne aber immer für Überraschungen gut.

Mit 2012 kam das »Aus«, die KSV 1919 wird in der zweithöchsten Liga die nächste Saison bestreiten.

Seitdem haben die Kapfenberger Spieler das Herz Logo über dem Herzen getragen, weithin sichtbar für Publikum und Medien.

Das Team unter Präsident Erwin Fuchs – Chef des gleichnamigen Kapfenberger Installationsunternehmens und Trainer Thomas von Heesen arbeiten intensiv am Konzept für den Wiederaufstieg.

Egal wie es geht – literarisch unsterblich wurden die Kapfenberger Fußballer durch Helmut Qualtingers Travnicek. Hier die entsprechende Passage:

Freund: *Und was sagt Ihnen Spanien?*

Travnicek: *Offen gestanden – nichts.*

Die Stierkämpfe a matte Sache.

Simmering – Kapfenberg, das nenn i Brutalität.

1956 krachten bei einem Staatsligaspiel in der letzten Minute der Kapfenberger Spieler Heli Hauberger und der Simmeringer Tormann Engelmaier zusammen. Ergebnis: Offener Knochenbruch, Ball im Tor, 1:0 für Kapfenberg.

Viel Glück für den Wiederaufstieg!

Präsident Erwin **Fuchs** im Interview



Erwin Fuchs (Vereinspräsident und Installateur)

Herz News: Nach 4 Saisonen der Abstieg aus der Bundesliga. Wie geht es weiter?

Erwin Fuchs: *Wir sind noch in der Bundesliga (1. + 2. Liga), für KSV 1919 ist es nicht sehr tragisch, da wir Ausbildungsvereine sind, die 2. Liga ist eine gute Basis.*

Herz News: Wie sieht's mit der Mannschaft aus, ein Teil der Spieler verlässt den Verein, gibt es gleichwertigen Ersatz?

Erwin Fuchs: *Natürlich konnte man nicht alle Spieler aus der Bundesligamannschaft halten*

- teils aus finanziellen teils aus Karrieregründen. Wir haben jedoch sehr gut für die 2. Liga vorgesorgt und sind sicher auch wieder in die 1. Liga aufzusteigen.



Stürmer Haruna Babangida beim Torjubel, mit dem Herz am rechten Fleck

Herz News: Welches Budget haben Bundesligaclubs? Auch im Vergleich zu Deutschland, Spanien, Italien?

Erwin Fuchs: *Österreich ist im Vergleich mit den genannten Ländern sicherlich finanziell schlechter gestellt. Bundesligaclubs mit einem hohen Sponsoraufkommen erreichen in Österreich an die € 50 Millionen, weniger betuchte Clubs müssen mit einigen wenigen Millionen Euro auskommen. Im Ausland verfügen Clubs über ein Budget das mehr als das zehnfache eines gut betuchten österreichischen Clubs ausmacht.*

Herz News: Kapfenberg liegt mitten in der Mur-Mürz Region, war einziger obersteirischer Bundesligist. Trotzdem war die Zuschauerzahl eher bescheiden, der Anhang wenig stimmigewaltig. Wie werden Sie in Zukunft das Stadion mit begeisterten, lautstarken Fans füllen?

Erwin Fuchs: *Das ist eine schwierige Aufgabe, für die wir bis heute noch keine echte Lösung gefunden haben. Wir befinden uns allerdings in einem permanenten Verbesserungsprozess und sind für die Zukunft sehr positiv eingestellt.*

Herz News: Wie können Sie die Präsidentenfunktion mit der Geschäftsführerfunktion im Installationsunternehmen zeitlich möglich machen?

Erwin Fuchs: *Mit sehr viel Einsatz, langen Arbeitstagen und wenig freien Wochenenden – nach dem Motto »Wo ein Wille, da ein Weg«.*

Vielen Dank

Energie-Autarkie-Kongress

Vorzeigeprojekt Fernwärme – Neckenmarkt

Am 27. und 28. März 2012 fand der Zweite Österreichische Energieautarkie-Kongress im Event-Hotel Pyramide in Vösendorf bei Wien statt. Am ersten der beiden Kongresstage widmeten sich die zahlreichen Besucher in Workshops interessanten Energieautarkie-Themen - anschauliche Beispiele wurden greifbar von den Referenten vorgestellt



Dr. Fesharaki beim Vortrag

Dazu wurde von Herrn DI Dr. Mor-teza Fesharaki und Gastredner Anton Tritremmel (Obmann der Fernwärme Neckenmarkt) der Vortrag:

Erfolgreiche Contracting-Modelle: Fernwärme Neckenmarkt

dem interessierten Publikum präsentiert.

Das Vorzeigeprojekt Neckenmarkt im Burgenland versorgt zurzeit 117 Objekte, mit 3 Hackgutanlagen (2 BioMatic 400 kW und einer BioFire 800 kW) in Kaskade.

Die Hackgutversorgung erfolgt durch die Genossenschaftsmitglieder und geringen Zukauf durch Urbarial – somit wird zu 100% regionale Wertschöpfung erzielt.

Die Leitungslänge des Fernwärmenetzes beträgt rund 5000 m.

Die beiden Vortragenden informierten ausführlich über den Ablauf zur Realisierung eines Fernwärmeprojektes, Punkte die es zu beachten gibt, gaben Planungs- und Ausführungstipps und präsentierten schlussendlich die derzeitige Bilanz dieses Vorzeigeprojektes.

Nachstehend die Erfahrungen und

Hinweise, die der Obmann, Hr. Tritremmel dem interessierten Publikum gab:

- Rechtzeitige Kontaktaufnahme mit anderen Betreibern. Diese weisen auf Fehler hin bzw. geben Tipps, wie sie es nun »besser machen« würden, wenn sie nochmal ein Heizhaus bauen würden. Diese Erfahrung des »Bessermachens« haben vor allem auch die Fachfirmen, da diese permanent solche Projekte realisieren und sich kontinuierlich dem Stand der Technik anpassen.
 - Bedachte Projektierung: Auch bei der Auswahl der Anlagengröße sollte schon Bedacht auf zukünftige Entwicklung und Erweiterung gelegt werden: Beim Start der Wärmelieferung in Neckenmarkt versorgte man gerade einmal 7 Häuser, nun werden bereits 117 Objekte beheizt. Somit sollte die Kapazität des Leitungsnetzes großzügiger geplant werden, was in Neckenmarkt vorausschauend auch erfolgte.
 - Ein automatischer Betrieb sollte gewährleistet sein, um dem Anlagenbetreiber (der bei dieser Genossenschaft aus Idealismus arbeitet und kein Gehalt bekommt) seinen Arbeitsaufwand so gering wie möglich zu halten.
 - Daher sollte die Anlage über vollautomatische Kessel- und Wärmetauscherreinigung, zentrale & automatische Aschenaustragung (Entleerung der Asche 8 mal pro Jahr) und Kaskadenregelung verfügen.
- Der interessierte Leser der HERZ-News und versierte Kunde wird wissen, dass die HERZ-Biomasseanlagen über diese Vorteile verfügen.
- Die Anlage sollte so einfach wie möglich für den Kunden sein, daher wurde eine Datenleitung (mit dem Rohrnetz) in jedes Haus mitverlegt. Eine Parametervoreinstellung (mehr

oder weniger Raumtemperatur, Heizkurvenverstellung, Boilerladezeiten u. dgl.) kann somit zentral vom Heizwerk erfolgen.

Ebenso unterstrich Hr. Tritremmel die Wichtigkeit der Regelung beim Abnehmer im Haus, beispielsweise mit Thermostatventilen.

Einziger »negativer« Aspekt eines Wärmelieferanten, den der Obmann im Zuge seines Vortrages aufzeigte, war die Tatsache, dass man als Wärmelieferant auch zum »Hausmeister« des Kunden wird, und man bei Problemen auf der Sekundärseite des Anlagensystems (also im Wohnhaus) vom Kunden gerufen wird und man das ein oder andere Mal auch den Heizkörper entlüftet oder die Boilerladepumpe nach 15 Jahren Betrieb tauschen muss.

Beim Energieautarkie-Kongress präsentierte sich HERZ zusätzlich mit einem Informationsstand.



Neckenmarkt

Energiebilanz:

Erzeugte Energie
vom 21.12.2004 bis 30.06.2011

14.616 MWh

Dies entspricht: 1.461.000 Liter
Heizöl Einsparung - 50 Tankwagen

4.238.640 kg CO₂-Einsparung!

Labor mit **HERZ** in Tiflis



Zusammenarbeit mit der TSU »Ivane Javakhishvili Universität« in Tiflis, Georgien.

Mit dem Zerfall der Sowjetunion wurde Georgien wieder selbständig, seit 20 Jahren bestehen zwischen Österreich und Georgien wieder diplomatische Beziehungen (erstmal nach der russischen Revolution, als Österreich-Ungarn in Georgien eine Vertretung hatte). Fast war es früher einfacher: Gebäudetechnik konnte man in Georgien, in Leningrad (St. Petersburg), Moskau, Swerdlowsk (Jekaterinburg)... studieren und alles war Inland. Heute bemüht sich die knapp

5-Millionen Einwohner zählende Republik ein breites Angebot an Bildung und Ausbildung im Lande anzubieten. Gebäudetechnik als Studium wird an der technischen Universität in Tiflis unterrichtet.

Zur Verbesserung der Laborausstattung im Bereich Hydraulik hat Herz die entsprechende Ausrüstung zur Verfügung gestellt. Montiert, unter aufmerksamen Zusehern aus dem Kreis der Professoren und Dozenten, haben die Übungsstände zwei Absolventen

der HTL Pinkafeld, die nach der Matura die Reise in den Kaukasus gewagt haben. Florian und Maximilian haben sich auch entsprechend als Standbauer »verewigt«.

Die Eröffnung des Standes fand in Anwesenheit des Ministers für Bildung und Wissenschaft statt, auch als Zeichen, welchen Stellenwert Bildung und Ausbildung für die georgische Regierung besitzt.



Eröffnung des Anwendungslabors für Heizungssysteme. Minister für Bildung und Forschung Dimitri Shashkini, GF Gerhard Glinzerer, Rektor d. Techn. Univ. Prof. Dr. Archil Prangishvili (v. links).

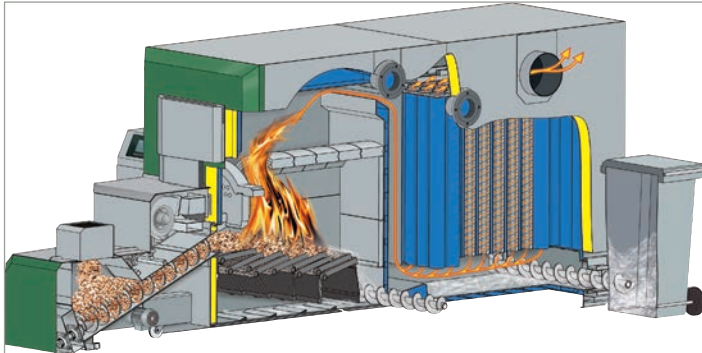


Zwei Absolventen der HTL Pinkafeld »Florian und Maximilian« haben den Aufbau des Labors durchgeführt und sich »verewigt«

Factbox GEORGIEN	
Sakartwelo - Republik Georgien	
Amtssprache	Georgisch
Staatsform	Republik
Hauptstadt	Tiflis, Tiblissi, 1,3 Mio.
Fläche	69.700 km ²
Einwohner	4,5 Mio (2011)
Währung	Lari, 1 Lari = 0,48 €
Präsident	Michail Saakaschwili
BIP (2011)	13,80 Mrd. US \$
Grenzen	Russland, Türkei, Armenien, Aserbaidschan
Entfernung	Wien – Tiflis 2337 km Luftlinie
Die TSU »Ivane Javakhishvili Universität« in TIFLIS	
Gegründet 1918	
Sechs Fakultäten	
3275 Professoren	
35.000 Studenten	

HERZ Energietechnik & FH Pinkafeld

Erfolgreiche CFD-Simulation - Forschung und Entwicklung mit der Fachhochschule Pinkafeld



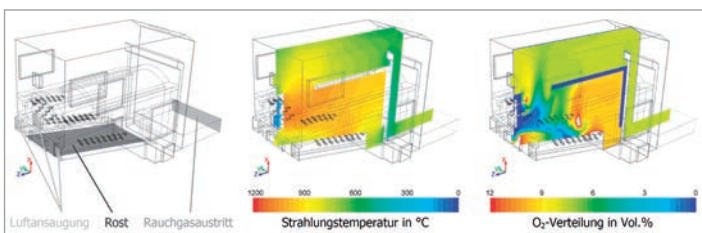
Schnittmodell des BIOFIRE BC-800 für die CFD-Simulation

In Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Pinkafeld wurden CFD-Simulationen für die Biomasse-Rostfeuerung BioFire (500-1000kW) durchgeführt.

Die Strömungssimulation (CFD – Computational Fluid Dynamics) ermöglicht mehrdimensionale und instationäre Verhalten von Strömungen zu beschreiben.

Diese Strömungssimulation wurde zur Beschreibung der Verbrennungsvorgänge in der HERZ BioFire verwendet, wobei die Simulationsergebnisse mit eigenen experimentell ermittelten Messdaten validiert wurden.

Dazu wurden u.a. der Restsauerstoffgehalt nach der Brennkammer, die Rauchgastemperaturverteilung in der Brennkammer sowie die thermische Leistung des Brennermoduls messtechnisch bestimmt. Der Vergleich zwischen den gemessenen und mittels CFD Simulation ermittelten Werten zeigte eine sehr gute Übereinstimmung.



Brennkammergeometrie (links); simulationstechnisch ermittelte Ergebnisse bezogen auf Verteilung der Strahlungstemperatur in °C (mittig) und O₂-Verteilung in Vol-% (rechts)

Demnach können CFD-Simulationen bereits beim Entwicklungs- und Optimierungsprozess von Biomasse-Rostfeuerungen eingesetzt und zur Analyse und Bewertung von Veränderungen an der Brennkammer (wie Brennkammergeometrie, Verbrennungsluftführung, Verbrennungsluftstufung, Rauchgasführung, etc.) hinsichtlich der Brennkammertemperaturen sowie der Staub- und NOX-Emissionen herangezogen werden.

HERZ Energietechnik Innovationspreis



HERZ ENERGIEZENTRALE erhält Innovationspreis

Auf der Internationalen Messe in Mailand/Italien wurde die Energiezentrale Commotherm Plus SW im Rahmen der MCE (Mostra Convegno Expocomfort) 27.-30.03.2012 in Mailand als ausgewähltes Produkt mit dem Innovationspreis »Percorso Efficienza & Innovazione« ausgezeichnet.

Aus einer Reihe an energieeffizienten Systemen wurde die HERZ Wärmepumpen-Gesamtlösung durch ihre hervorzuhebende Technologie in Bezug auf Energieeffizienz und Innovation mit dieser Auszeichnung prämiert.

Die HERZ Energietechnik GmbH setzt mit dieser innovativen Energiezentrale »Commotherm Plus SW« neue Maßstäbe in der Heizungsbranche im Bezug auf Kompaktheit und Energieeffizienz.

Der Fachjury und den zahlreichen Fachbesuchern imponierte vor allem die »All-in One« Lösung der Energiezentrale als Komplettlösung für den Endverbraucher.

Mit dieser Auszeichnung trägt die Firma HERZ ihre Botschaft und ihr Angebot in die Welt:

Umweltfreundliches Handeln und

nachhaltige Produktion werden bei HERZ großgeschrieben. Der Vorteil des Betreibers liegt in der **All-in One** Bauweise und der Einfachheit dieser Entwicklung, da diese Zentrale alle 4 Einheiten für Warmwassererzeugung, Heizung, Energiespeicherung (Puffer) und Solareinbindung übernimmt. Somit sind für den Betreiber kein separater Wärmeerzeuger, kein Pufferspeicher und kein gesonderter Warmwasserspeicher notwendig. Dadurch kann der Tausch von Öl oder Gaskesseln auf eine Wärmepumpe inkl. Speicher- und Frischwassertechnik realisiert werden, da diese Energiezentrale sehr kompakt konstruiert und mit Augenmerk auf die Bedürfnisse der Kunden entwickelt wurde!

In zukünftigen Akquisitions- und Projektstätigkeiten kann man nun auf diesen symbiotischen Vorteil hinweisen und optimale Komplettlösungen für den Kunden erstellen.



HERZ Trinkwasser – Armaturen

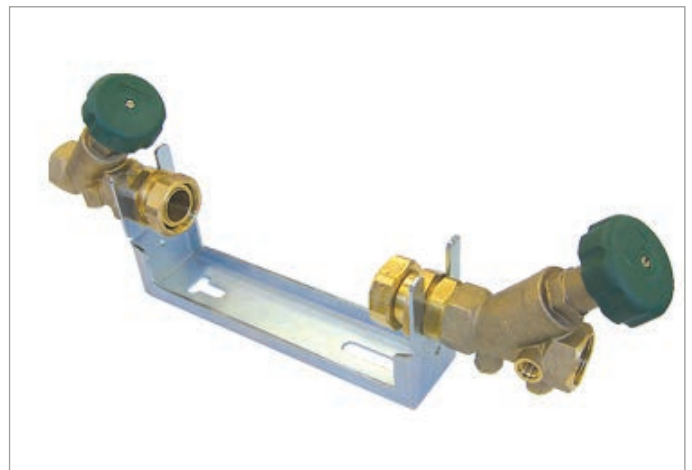
Normgerechte Produkte zum Einsatz in Kalt- und Warmwasseranlagen mit Trinkwasserqualität HERZ Wasserzählergarnitur 4216

In Österreich leben wir grundsätzlich mit einer hervorragenden Trinkwasserqualität und Versorgung. Seit Jahrzehnten haben wir speziell ausgewiesene Produkte zur Installation in Kalt- und Warmwasserleitungen mit Trinkwasserqualität, welche sich wesentlich von Armaturen für Heizungs- und Klimaanlage unterscheiden.

Trotzdem sind auch bei uns, zum Teil neue, technische Regeln und Produktnormen bei Installation und Betrieb von Wasserleitungen im Gebäude zu beachten. Insbesondere in Bezug auf die Trinkwasserverordnung – einem Bundesgesetz – entsprechend einer Richtlinie der europäischen Union sind Hinweise auf normkonforme Produkte und Installationen zwingend einzuhalten. Vor allem die verwendeten Werkstoffe zur richtigen Produktauswahl sowie Fließwege und Temperaturen bei Planung und im Betrieb sind wesentliche Merkmale für den Projektanten. HERZ Armaturen für Trinkwasserversorgungsleitungen entsprechen sowohl den jeweiligen EN Normen bzw. sind sie im ÖVGW Register gelistet. So sind Messingqualitäten mit begrenztem Bleigehalt und ohne galvanischem Überzug ausschließlich zur Installation zu verwenden, wie auch alle Dichtwerkstoffe auf der sogenannten KTW Liste angeführt sein müssen. In diesem Zusammenhang sind die neuen **HERZ Rückflussverhinderer, Geradsitzausführung Modell 2623** und Absperrarmaturen in **Schrägsitzausführung Modell 4126 AW** anzuführen. Diese Rückflussverhinderer werden gemäß der EN 1717 zur Vermeidung einer Trinkwasserverunreinigung durch Rückstauen oder Rückdrücken als wesentliche Baureihen zur Installation in Wasserleitungen im Gebäude angewandt. Zwei Ablass- und Kontrollöffnungen ermöglichen im Betrieb eine Funktionsüberprüfung und Stellungsanzeige des Rückschlagventils. Gemäß diverser Anwendungsnormen, ist es nicht ausreichend, ausschließlich beim Kaltwasser-Hauseintritt einen Rückflussverhinderer zu setzen. So sind auch Nachspeisungen mit permanentem Netzversorgungsanschluss immer mit einem Rückflussverhinderer auszustatten. In der Norm 13959 werden verschiedene Produktzuordnungsklassen nach Anforderungen und Anwendung beschrieben. Der HERZ Kugelhahn, Modell 2110 mit integriertem Rückflussverhinderer entspricht zum Beispiel den Anforderungen zum Verbau in Zählernischen im kommunalen Wohnbau. Das Modell 4126 wird werkseitig gemeinsam mit einer STRÖMAX Absperrarmatur und einem massiven verzinkten Stahlbügel zur Montage von Wasserzählern angeboten. Diese neuen **Wasserzählergarnituren 4126** von HERZ sind von hoher Stabilität und können bauseits dank vielfältiger Verstellmöglichkeiten einfach und rasch montiert werden.

Weitere normkonforme HERZ Produkte für Trinkwasserinstallationen:

Druckminderer	nach EN 1567
Kugelhahn	nach EN 13828
Rohrabsperarmatur	nach EN 1213
Rückflussverhinderer	nach EN 13959
Thermostatmischventil	nach EN 1111
Entleerhahn	HERZ 275
Füll- und Entleerhahn	HERZ 276
Probeentnahmematur	HERZ 277
Kugelhahn	HERZ 2100
Kugelhahn mit Rückflussverhinderer	HERZ 2110
Rückflussverhinderer	HERZ 2623
Druckminderer	HERZ 2682
Zirkulationstemperaturbegrenzer	HERZ4010 FWW
Zirkulationstemperaturbegrenzer	HERZ 4011
Schmutzfänger	HERZ 4111
Rohrarmatur Schrägsitz	HERZ 4115 AW
Strangregulierventil Schrägsitz	HERZ 4117 MW
Rohrarmatur Schrägsitz	HERZ 4125 AW
Wasserzählergarnitur	HERZ 4126
Rohrarmatur mit Rückflussverhinderer	HERZ 4126 AW
Rohrarmatur Geradsitz	HERZ 4215 AGW
Mischventil	HERZ 7766 TMV



Wasserzählergarnitur 4216

HERZ – Normblattsammlung

Aufgrund großen Erfolges weisen wir Sie gerne auf unsere Normblattsammlung hin.



Die Normblattsammlung 2011/2012

Mit nahezu 1000 Seiten ist der Umfang der HERZ Normblattsammlung mit einem Telefonbuch einer Großstadt in Relation zu setzen.

Jeder dieser 1000 Seiten beinhaltet nützliche Informationen zur Installation fast aller HERZ Armaturen.

Ungleich der beliebten Smartphones und Tabloids, die die Möglichkeit bieten unterwegs technische Informationen abzurufen, wird das Blättern in einem Umschlagwerk oftmals dem Scrollen bevorzugt. Diese Handlungsoption ist mittels der umfangreichen Normblattsammlung von HERZ geboten.

Wir schicken Ihnen gerne das Nachschlagwerk zu. Ein kurzes Email an awt@herz.eu mit dem Betreff »Normblattsammlung« genügt und schon ist das technische Handbuch am Weg zu Ihnen.

HERZ – Prospekte neu



Neue Prospekte für Armaturen

Folgende Prospekte sind erschienen.

- Automatische Regulierventile 4001/4002
- Druckentlastete Kombiventile 4006
- Strangregulierventile 4017
- Strangregulierventile aus Gusseisen 4218
- Hydraulik in HKLS Anlagen
- Kugelhähne
- Legiofix-Warmwasserhygiene
- PUMPFIX Pumpengruppen
- Regelventile, Antriebe und Temperaturregler
- Sammelprospekt
- Trinkwasserarmaturen
- Wohnungsübergabestationen

Gerne senden wir Ihnen die aktuellen Prospekte zu. Senden Sie ein kurzes Email mit Ihren Wünschen an office@herz.eu.

Messeplan 2012

Sie treffen HERZ auf folgenden Messen

Beginn	Ende	Messe	Ort	Land
12.9.	18.9.	Sejem MOS	Celje	Slowenien
24.9.	29.9.	ITM Internationale Technische Messe	Plovdiv	Bulgarien
16.10.	20.10.	Tehnoma	Skopje	Mazedonien
17.10.	20.10.	Baku Build	Baku	Azerbajjan

Grenzenlos kreativ – Problemlöser



Sonderfall der senkrechten Einrohrheizung, hier war der Meister im Löten am Werk



Chef, die Entlüftung funktioniert endlich



Einmal links, einmal rechts, aber jetzt passt es

BRENNPUNKT – Museum der Heizkultur -Wien

Mit Stolz blicken wir auf die Sonderausstellung »BADEWONNEN« zurück, die ein ausgesprochener Publikumsmagnet war. Das mediale Interesse reichte bis Deutschland und ist u.a. in einem mehrseitigen Beitrag im deutschen »Heizungsjournal« nachzulesen.

Die nächste Sonderausstellung »Als der Ofen kalt blieb« wird mit der »Langen Nacht der Museen« eröffnet, die Vorbereitungen dazu sind schon angelaufen. Wir bitten den 6. Oktober 2012 dazu vorzumerken.

»Das heißeste Museum Wiens« Adresse: Malfattgasse 4, 1120 Wien. www.brennpunkt.wien.gv.at



HERZ Armaturen GmbH
Richard-Strauss-Str. 22
1230 Wien
Tel.: +43 (0) 1 616 26 31 - 0
Fax: DW - 27
office@herz.eu
www.herz.eu

HERZ Energietechnik GmbH
Herzstr. 1, 7423 Pinkafeld
Tel.: +43 (0) 3357 42 840 - 0
Fax: DW - 190
office-energie@herz.eu
www.herz-energie.com

Sämtliche in dieser Broschüre enthaltenen Angaben entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorliegenden Informationen und dienen nur zur Information. Änderungen im Sinne des technischen Fortschrittes sind vorbehalten. Die Abbildungen verstehen sich als Symboldarstellungen und können somit optisch von den tatsächlichen Produkten abweichen. Mögliche Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt. Länderspezifische Produktabweichungen sind möglich. Änderungen von technischen Spezifikationen und der Funktion vorbehalten. Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die nächstgelegene HERZ-Niederlassung.

**Sehr geehrte Kunden und Partner,
liebe Freunde von HERZ**



Noch rechtzeitig zur Fußball-EM und dem Sommer können wir Ihnen die neue Ausgabe unserer Herz News überreichen.

Auch wir haben uns der Fußball-EM in dieser Ausgabe nicht entziehen können. Nicht ganz unerwartet hat sich Österreich nicht qualifiziert, aber wir sind doch dabei. In sechs der acht EM-Fußballstadien findet man Produkte aus dem Hause Herz, etwas Balsam auf die leidgeprüfte österreichische Fußballfanseele.

Die EM wird auch helfen Griechenland, Spanien, etc. aus dem Focus des Interesses zu nehmen, obwohl auch Unternehmen wie Herz immer mehr mit den Konsequenzen der europäischen Schuldenkrise konfrontiert werden. Exporte in zahlreiche Länder brechen ein, ein Ende der Negativentwicklung ist derzeit nicht absehbar.

Desungeachtet versuchen wir mit noch größerer Intensität außereuropäische Märkte zu bearbeiten und damit Marktrückgänge in Europa zu kompensieren.

Der Mangel an qualifizierten HLK Technikern ist kein auf Österreich beschränktes Problem. Dementsprechend engagiert sich Herz in der Ausbildung und kooperiert mit zahlreichen Berufsschulen, technisch berufsbildenden Schulen und Universitäten. In dieser Ausgabe finden Sie einen Bericht über einen an der TU Tiflis/Georgien von Herz eingerichteten hydraulischen Übungsstand, übrigens aufgebaut von zwei Absolventen der HTL Pinkafeld. Die Eröffnung erfolgte im Beisein des georgischen Ministers für Unterricht und Wissenschaft.

Nicht nur in Georgien, sondern in zahlreichen Ländern steht Herz nicht nur für Heizung, sondern ist ein willkommener Partner im Bereich von Kaltwasser-, Trinkwasser- und Gas-Installationen. Verblüffend auch die Offenheit in fernen Ländern für Innovationen und neue Produkte, während bei uns die Bürokratie sich vor allem als Bewahrer des Vorhandenen und Bremser im Fortschritt bestätigt.

Höchst aktiv und erfolgreich sind auch die Kollegen des Standortes Pinkafeld, von Nordamerika bis Japan vertrauen Kunden auf Kessel und Wärmepumpen mit der Marke Herz.

Nicht besonders gut erging es den von Herz gesponserten Kapfenberger Fußballern. Mehrere Saisons haben sie das Herz Logo über dem Herzen getragen. In dieser Saison erfolgte der Abstieg aus der Bundesliga, aber am Wiederaufstieg wird gearbeitet.

Eine interessante EM – so Sie Fußball interessiert – jedenfalls aber einen schönen Sommer und spannendes Lesen unserer Herz News wünscht Ihnen

Ihr

Gerhard Glinzerer

Inhalt

Seite

Zum Geleit	2
HERZ - Homepage - NEU	3
Fußball EM – 2012 - mit HERZ	4 - 5
HERZ 7217 V Zonenventil	6
Ein HERZ für Störche	7
HERZ in Vietnam	8
HERZ 4002 FIX TS Zonenventil	9
Messen im Rückspiegel	10 - 11
HERZ Energietechnik Delegationen	12
Strangregulierung mit HERZ	13
HERZ - Fußball; Kapfenberg SV	14
Energie - Autark - Kongress	15
Forschungslabor in Tiflis	16
CFD - Simulation	17
HERZ Trinkwassersysteme	18
HERZ - Neue Unterlagen	19
Messeplan 2012	
Kreative Installationen	20
BRENNPUNKT - Heizungsmuseum Wien	

*Titelbild: Der neue internationale Flughafen von L'viv / Lemberg ist mit Armaturen von HERZ ausgerüstet.
Foto HERZ Ukraine*

Impressum

HERZ NEWS
die Kundenzeitung der
Herz Armaturen GmbH
**Medieninhaber, Verleger
und Herausgeber**

HERZ Armaturen GmbH
Richard-Strauss-Straße 22
1230 Wien
Tel.: +43 (0) 1 616 26 31-0
Fax: DW -27
E-Mail: office@herz.eu
www.herz.eu

Firmensitz Deutschland

HERZ Armaturen GmbH
Fabrikstraße 76
71522 Backnang
Tel.: +49 (0) 7 191 9021-0
Fax: DW -79
verkauf@herz-armaturen.de
www.herz-armaturen.de

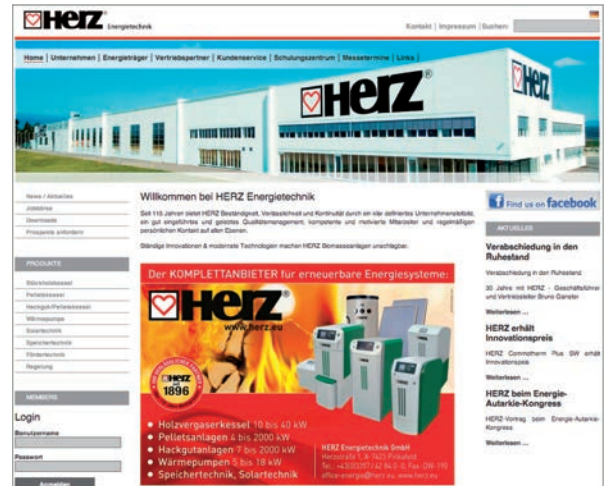
Redaktion:
Ing. Fritz Marschner
fritz.marschner@herz.eu
Druck: Druckerei Odysseus
Haideäckerstr. 1
A-2325 Himberg

HERZ Homepage - Generalüberholung

Der neue Auftritt im Internet: www.herz.eu



Startseite HERZ Armaturen



Startseite HERZ Energietechnik

Egal welches Produkt der Gebäudetechnik sie suchen, die benutzerfreundliche und übersichtliche Navigationsstruktur der überarbeiteten HERZ Internet Homepage – www.herz.eu – ermöglicht eine zielgerichtete Information.

Die neue Struktur erlaubt Interessenten und Partnern einen raschen Überblick über die globalen Aktivitäten der HERZ Gruppe, wie auch einen direkten Zugang zu Informationen und Produkten von HERZ.

Im Bereich **Armaturen** wurde bewusst die Untergliederung der Produktbereiche nach dem jeweiligen gebäudetechnischen Anwendungsfall unterteilt.

Für jedes Produkt sind umfangreiche Informationen direkt zugänglich, beziehungsweise mittels Download zur weiteren Verwendung abrufbar.

Des Weiteren wird auch über den Werdegang des Unternehmens und Meilensteine der Produktentwicklungen informiert.

Untypisch für unsere globalisierte Zeit haben Sie den Genuss unterschiedliche Kulturen und Interessen anhand der jeweiligen HERZ Landesseiten zu sehen. Es ist uns ein Anliegen lokal zu agieren und weniger global zu dominieren.

Umfangreiche Produktinformationen zu Regel- und Regulierarmaturen, dem Rohr- und Fittingprogramm inklusive Rohrbefestigung und -verkleidung, Wartungs-, Sicherheits- und Rohrarmaturen, Übergabestationen und Pumpengruppen, Biomassekessel und Wärmepumpen inklusive dem Produktbereich Solar bis zu Feinarmaturen stehen Ihnen zur Verfügung.

Auch der Bereich der **HERZ-Energietechnik** erstrahlt nach Überarbeitung in neuem Glanz.

Im Mittelpunkt der Überarbeitung stand neben der graphischen Anpassung vor allem die Optimierung der Seitenstruktur. Einfach, übersichtlich und benutzerfreundlich informiert die Seite über das Unternehmen, die Leistungen und das Produktsortiment.

Informationen über unser Kompetenzzentrum, Wissenswertes über Energieträger sowie detaillierte Produktbeschreibungen zu Stückholzkesseln, Pelletskesseln, Hackgut-/Pelletskesseln, Wärmepumpensystemen, Solar-, Speicher- und Fördertechnik als auch zur Regelung der HERZ-Wärmeerzeugungssysteme sind für den Besucher unserer Webseite einfach verfügbar.

Immer aktuell informiert Sie der Messekalendar über alle nationalen und internationalen Messen mit HERZ, sowie der News-Corner, über neueste Ereignisse rund um unser Unternehmen und Produkte. Zudem bieten wir im Downloadbereich alle Prospekte zu unseren Produkten in mehreren Sprachen an.

Ein zusätzliches Extra bietet der Menüpunkt Vertriebspartnersuche, wo auf schnellstem Wege der jeweilige zuständige **HERZ-Vertriebspartner** im In- als auch im Ausland gefunden werden kann.

Wir freuen uns auch, Sie demnächst als registrierten Besucher im speziellen Kunden **Downloadbereich** begrüßen zu dürfen. Wir sind der Meinung mit dieser neuen Homepage den Bedürfnissen unserer Kunden gerecht zu werden. HERZ zeigt somit auch seine einzigartige Vielfalt von Lösungen im Bereich der Gebäudetechnik. Mit der Sicherheit aufeinander abgestimmter Produkte aus europäischer Fertigung für das Gas-, Wasser-, Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitärfach, ist HERZ für Gewerbe und Handel immer der richtige Partner.

HERZ bei der Fußball – EM EURO – 2012

Auch wenn das österreichische Nationalteam nicht an der Fußball EM teilnehmen wird, ganz ohne österreichische Beteiligung läuft dieses Spektakel sicher nicht ab.

Herz-Armaturen Produkte sind qualifiziert und im Finale in Kiev mit dabei. Unsere Vertretungen und Verkaufsmitarbeiter in der Ukraine und Polen engagierten sich dafür, dass in den diversen neu errichteten Stadien Herz Armaturen eingebaut wurden. Die Stadien, heute architektonische, bau- und ausrüstungstechnische High-Tech-Produkte müssen einer Unzahl von Anforderungen genügen, dabei greifen Installations und Haustechnik- Unternehmen gerne auf Produkte aus dem Hause HERZ zurück.

Im neu errichteten **National-Stadion** von **Warschau** finden 58.500 Zuschauer für die Spiele während der EURO 2012 Platz. Das Stadion wurde ab 2009 von einem deutsch polnischen Konsortium geplant und errichtet. Die Baukosten betragen 465 Mio €. Eine Besonderheit ist das schließbare Dach, das für 18 cm Schneelast ausgelegt ist. Es liegt verkehrstechnisch günstig im Stadtteil Praga am Ostufer der Weichsel. Das **Eröffnungsspiel** Polen – Griechenland fand am 8. Juni statt. Das **Halbfinale** wird am 28. Juni hier gespielt.



Blick auf das Stadion am Ostufer der Weichsel, rechts die Poniaowski Brücke.



Stadion Warschau bei Nacht



Das Stadion von Poznan/Posen während des Umbaus

Bild: Marek Kaczmarczyk



Stadion Posen 2010: Eröffnung mit einem Konzert von STING

Bild: Adam9b9b



Im Stadion von Kiew findet am 1. Juli das Finale statt



Metalist -Stadion Charkiw

Im total renovierten Stadion von **Poznan/Posen** wurden in den Versorgungssystemen für Wasser und Wärme Herz Produkte eingesetzt.

Die Stadien in der Ukraine, **Kiew, Donezk, Lemberg** und **Charkiw** wurden ebenfalls einer Modernisierung unterzogen und auch hier kamen Herz Armaturen in die Ausschreibungen und Bau-Ausführung.

- Kiew:** 70.500 Plätze 3 Vorrunden **Viertelfinale** **Finale**
- Donezk:** 51.500 Plätze 3 Vorrunden **Viertelfinale** **Halbfinale**
- Lemberg:** 34.900 Plätze 3 Vorrunden
- Charkiw:** 38.600 Plätze 3 Vorrunden



Donbass-Stadion in Donezk



Stadion in Lemberg / L'viv

Fotos HERZ Ukraine

HERZ 7217 V Zonenventil mit Voreinstellung

Das neue HERZ 7217 V Zonenventil mit voreinstellbarer Durchflussbegrenzung

Die neuen HERZ Zonenventile der Modellreihen 7217 sind Regel- und Regulierventile zur Anwendung in Heizungs- und Kaltwasser bzw. Kältekreisläufen.

Das Regel- und Regulierventil 7217 V ist ein Schrägsitzmodell welches perfekt auf die Erfordernisse eines Zonenventils ausgelegt ist. Der speziell geformte Ventilkegel ermöglicht eine **lineare** Kennlinie. Das Gehäuse aus entzinkungsbeständigem Messing wird als Muffenausführung mit ISO - Gewinden in 1/2" und 3/4" erzeugt.

Für kleinste Durchflüsse gibt es eine »Low Flow« und »Medium Flow« Ausführung in 1/2".

Die Durchflusswerte sind mittels eines Spezialschlüssels in 1/4 Umdrehungen voreinstellbar (siehe Bild unten). Insbesondere die Forderung nach kleineren Regelungs(zonen)einheiten zur Effizienzverbesserung des Energieverbrauchs in Gebäuden hat HERZ veranlasst mit der Armaturenbaureihe 7217 V ein Zonenventil zu entwickeln, welches sowohl für den hydraulischen Abgleich, als auch mittels einem integrierten Thermostatoberteil zur Temperaturregelung verwendet werden kann. Für eine rasche und präzise Inbetrieb-

Zonenventil mit elektrischem Antrieb für 2- Punkt- oder stetige Regelung. Auf der Einströmseite befinden sich die Messventile für die Differenzdruckmessung



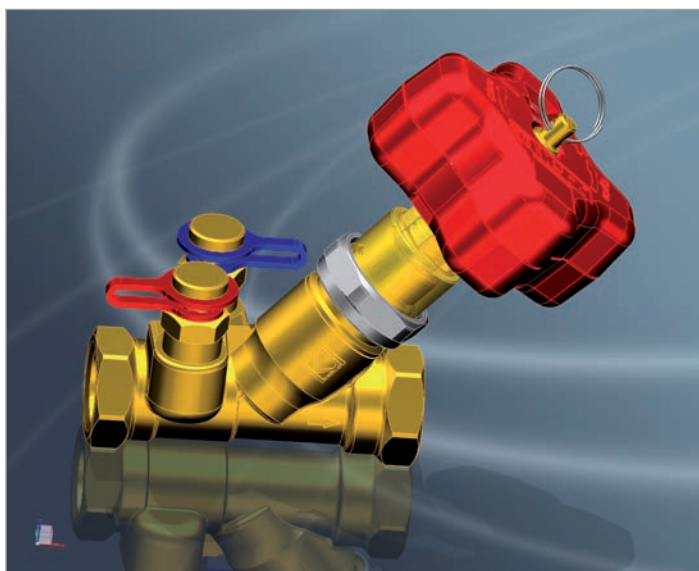
nahme hat auch das 7217 V Regulierventil, eine **Messblende** vor dem Sitz. Dadurch ist unabhängig von der Voreinstellung der kv-Wert konstant.

Wird nun über ein Differenzdruckmessgerät am Ventil der aktuelle Wert erfasst kann auch ohne Kenntnis der Voreinstellkurven der gewünschte Durchfluss rasch ermittelt und eingestellt werden. Die **Schnellmessventile** sind sowohl mit Entleerungsanschluss, für wärmegeämmte Armaturen in langer Version, als auch mit Anschlussmöglichkeit von Differenzdruckregler-Impulsleitungen erhältlich.

Für die Absperrung, sind einfache **Zweipunktantriebe** zur Steuerung ausreichend. Dies kommt auch der Anschaffungsökonomie deutlich entgegen, da die Kosten für Stellantriebe dadurch äußerst niedrig gehalten werden, weil die erforderlichen Stellkräfte unter 100 N sind. Dies gilt für alle angebotenen Dimensionen.

Folgt man den Empfehlungen der EN 15316, kann z.B. in Etagengebäuden je Wohnung durch Anwendung dieser Armaturen, anstelle von einfachen Absperr- oder manuellen Regulierventilen und Zonenventilen eine Verbesserung des Wirkungsgrades des Energieversorgungssystems erzielt werden.

Die Kombination mehrerer Funktionen in einer Armatur stellt durch vereinfachte Anschaffung, Installation und Wartung eine echte Kostensenkung dar.



Die Voreinstellung wird mit dem Spezialschlüssel, der mittels Überwurfmutter auf dem Ventil befestigt wird und mit dem Handrad auf die gewünschte Einstellstufe gebracht wird, vorgenommen. Ein praktischer Schlüsselring verhindert das Verlieren.

Nähere Informationen unter www.herz.eu und awt@herz.eu.

Ein HERZ für Störche

im Werk Sebersdorf



Seit 1986 produziert Herz Armaturen in Sebersdorf. Damals wurde das Werk, in welchem ursprünglich Heizkessel und Landmaschinen erzeugt wurden von Herz übernommen und die Armaturen-Endmontage und Prüfung dorthin verlagert. Infolge des wachsenden Produktionsvolumens für Kessel und Armaturen, wurde der Betrieb durch Zubauten und Bau neuer Produktionshallen immer weiter vergrößert.

Eines schönen Frühlingstages in den 90er Jahren entschloss sich ein Storchpaar auf dem Kamin des Sozialtraktes ein Nest zu bauen. Ein Schutzblech zur Abgasumlenkung bewahrte die eleganten Flieger, die in den Auen des Safenbaches reichlich Futter fanden, vor den hohen Temperaturen.

2011 wurde beschlossen einen Teil des Gebäudebestandes, der nicht sinnvoll zu sanieren war, abzureißen.

Aber was tun mit dem Storchennest? In einem innovativen Unternehmen wie Herz, gab es gleich die solide Lösung, man stellt Herrn und Frau Adebar ein modernes Nest zur Verfügung, der Kamin wurde durch ein Stahlrohr ersetzt und das Nest sorgfältig abgetragen und wieder neu angebracht.

Siehe da, das Frühjahr 2012 kam und mit ihm ein Schreiben des Amtsleiters des Gemeindeamtes Herrn Posch:

Wir können der Fa. Herz eine erfreuliche Nachricht übermitteln:

Unser Storch ist wieder da!

Am heutigen Morgen konnte er das erste Mal im neuen Nest der Fa. Herz beobachtet werden.

**Liebe Grüße aus Sebersdorf!
Martin Posch, Amtsleiter.**

Nebstehend hat sich Kollege Reisenhofer als Storchfotograf betätigt.



Übersiedlung des Nestes in der Hoffnung auf den Orientierungssinn der Störche



Adebar ist wieder da!



Nest mit Jungen auf dem alten Kamin



Die Abbrucharbeiten in vollem Gang

HERZ in VIETNAM



HERZ Armaturen im Fernen Osten

Vietnam ist in der Gegenwart ein prosperierendes Land, das zu den am schnellsten wirtschaftlich wachsenden Ländern gehört. Diesem Trend ist Herz Armaturen mit seinen Aktivitäten, die durch das in Ho Chi Min City (Saigon) ansässige Unternehmen TOAN GIA PHAT., JSC umgesetzt werden, gefolgt.

Dieses Unternehmen ist ein führender Industriepartner im Bereich Armaturen, Rohre, Fittings und Zubehör mit Erfahrung in der Planung, Belieferung und Installation von Regelungssystemen. Der Unternehmenserfolg basiert auf einer engen Zusammenarbeit mit den Kunden aus dem Bereich Haus- und Versorgungstechnik bei der Auswahl der optimalen Produkte, termingerechten Lieferung und Unterstützung bei Erzielung einer perfekten Anlagenleistung. Unterstützung hat TOAN GIA PHAT., JSC durch ein starkes, professionelles Team, strategische Partner und renommierte Lieferanten. Das Ziel ist, den Erwartungen der Kunden jeweils bestens zu entsprechen. Das Augenmerk liegt dabei auf

- Kundenerwartungen in Hinsicht auf Produktqualität zu erfüllen oder zu übertreffen
- Überlegene mechanische und elektrische Lösungen zu finden und besten Kundendienst zu gewährleisten
- Alle Anstrengungen zu unternehmen um die Firmenorganisation ständig auf höchstem Niveau zu halten

Referenzobjekte in denen HERZ-Produkte eingesetzt wurden:

- Der BIG-C Supermarkt in Ho-Chi-Minh
- Das TO-BAC-LIEU Einkaufszentrum in To-Bac-Lieu
- Die United Pharmacy Fabrik in Binh Duong Province
- Das HYATT-Regency Resort Hotel



Verkaufsleiter und Außendienstmitarbeiter von TGB mit Hr. Bankovic und Fr. Mag. Juza



Der BIG-C Supermarkt



Produktschulung für die Mitarbeiter



Sehr einladend: Das Hyatt Regency Resort

Factbox Vietnam

Staatsform	Sozialistische Republik
Sprache	Vietnamesisch
Hauptstadt	Hanoi
Fläche	331.210 km ²
Einwohner	90,5 Mio (2011)
Währung	Dong, 1€=27.500
Präsident	Truong Tân Sang
Regierungschef	Nguyen Tân Sung
BIP (2011)	299 Mrd. US \$
Grenzen	China, Laos, Kambodscha
Entfernung	Wien – Hanoi 8250 km Luftlinie

HERZ Vietnam

TOAN GIA PHAT., JSC
189 Nguyễn Văn Thủ, P.Dakao,
Quận 1, Tp.HCM
<http://www.toangiaphat.com/vi>

Kriege in Vietnam

938 n. Chr.

Unabhängigkeit vom Kaiserreich China nach der Schlacht am Bach Dang Fluss. Die Dynastien Ly und Tran brachten »goldene Zeiten«.

Besetzung durch Frankreich im 19. Jhdt. Französisch Indochina.

2. Weltkrieg

Besetzung durch Japan

Indochinakriege

Befreiungskämpfe in den 1950er Jahren hinterließen das Land zerteilt und verursachten den **Vietnamkrieg**,

der nach dem Fall von Saigon und dem Abzug amerikanischer Truppen mit der Vereinigung von Nord- und Südvietnam am 2.7.1976 endete.

HERZ 4002 FIX TS Zonenventil mit integriertem Differenzdruckregler

Die neuen HERZ Zonenventile der Modellreihen 4002 sind **dynamische** Strangregulierungsventile zur automatischen Regulierung von Heizungs- und Kaltwasser bzw. Kältekreisläufen. Der Forderung nach kleineren Regelungszonen zur Effizienzverbesserung des Energieverbrauchs in Gebäuden, ist HERZ mit der Entwicklung der Armaturenbaureihe 4002 FIX TS nachgekommen. Diese Armatur ist ein Zonenventil mit **automatischer Differenzdruckregelung**, welches sowohl für den hydraulischen Abgleich wie auch mittels eines integrierten Stellgliedes zur **Zonenabschaltung** angewendet werden kann. Das Geradsitzmodell ist perfekt auf die Erfordernisse eines Regulier- und Zonenabsperrorgans abgestimmt. Um eine optimale Regelgüte zu erreichen, wurde der Differenzdruckregler im Sitzbereich vollständig **druckentlastet**.

Da die erforderlichen Stellkräfte unter 100N sind, können die Kosten für Stellantriebe niedrig gehalten werden. Das trifft auf alle angebotenen Dimensionen zu. Für die Absperrfunktion des Zonenventils, sind daher einfache **Zweipunktantriebe** zur Steuerung ausreichend.

Das Gehäuse aus entzinkungsbeständigem Messing wird mit Außengewinde für direkte Rohrverbindung mit Press- und Schraubverbindungen in DN 15 bis DN 50 erzeugt.

Für Servicezwecke kann auch ein Holländeranschluss mit integriertem Kugelhahn angeboten werden. Werkseitig ist der Regelbereich mit 23kPa begrenzt, jedoch sind auch andere Einstellbereiche möglich. Nicht zu unterschätzen ist die Verbesserung des Wirkungsgrades des Energieversorgungssystems in Beispielweise jeder Wohnung eines Etagenhauses, die mittels Anwendung entsprechender Regler anstelle von Absperr- oder manuellen

Zonenventil mit elektrischem Antrieb für 2-Punkt-Regelung



Zonenventilen und Regulierungsventilen erzielt wird. Aus diesem Grund sind die HERZ **Wohnungsübergabestationen** bereits mit solchen Zonen- und Regulierungsventilen ausgestattet.

Auch hier können Anschaffungs- und Wartungskosten durch die Zusammenführung von zwei separaten Armaturen gering gehalten werden.

Nähere Informationen unter www.herz.eu und awt@herz.eu.



Wohnungsübergabestation mit integriertem Zonenventil 4002 FIX TS

HERZ Messen im Rückspiegel

Aquatherm Wien

Traditionell ist HERZ einer der großen heimischen Aussteller auf der Aquatherm. Eine konzentrierte Fülle an Produkten für die energieeffiziente Haustechnik war auf dem übersichtlich und einladend gestalteten Stand zu finden. Einladend in jeder Art und Weise, unsere kompetenten Berater für den Bereich Armaturen und Energietechnik standen den interessierten Kunden und Besuchern aus dem In- und Ausland zur Verfügung. Das Standpersonal war um Versorgung mit technischen Unterlagen, aber auch um belebenden Kaffee und andere Getränke und Imbisse bemüht.

In angenehmer Atmosphäre konnten so, lange bestehende Kundenbeziehungen gepflegt und neue Kontakte hergestellt werden.

Besonderes Interesse fanden nicht nur die gut bekannten Produkte auf dem Armaturensektor und den Festbrennstoff-Kesseln, sondern die immer mehr eingesetzten Wohnungs-Übergabestationen, die besonders das Interesse der Experten aus dem Bereich Fern- und Nahwärmeversorgung fanden.

Die Eye-catcher der neu entwickelten De-Luxe Modelle, für den Sanitärbereich und die trendigen Design-Heizkörper, die laufend in das Lieferprogramm aufgenommen werden, zogen in ihrem Schaukasten die Blicke der Fachbesucher auf sich.



Der nicht zu übersehende Messestand der HERZ Armaturen und Energietechnik in Halle A



Dr. Glinzerer mit der Geschäftsführung HERZ Azerbaijan und einem Kunden aus Azerbaijan

GLOBE 2012 in Vancouver

Vom 14. bis 16. März fand diese Internationale Biennale für umweltschonende und nachhaltige Energienutzung im Vancouver Trade & Convention Centre statt.

Zahlreich Besucher aus Kanada und anderen Ländern gaben sich hier ein Stelldichein um die neuesten Entwicklungen auf dem Sektor nachhaltiger Wirtschaft zu begutachten. Wie kann es anders sein, dass auch hier die Produkte der Herz Energietechnik aus Pinkafeld zu sehen waren. Möglich machte dies unser »Mann vor Ort« **Herb Feischl**.

Sein Wunsch war, in dieser neuen Ecke der »Herz-Welt«, Flagge zu zeigen und die Einwohner des kalten aber waldreichen Norden Amerikas, auf die Qualitätsprodukte aus dem fernen Austria aufmerksam zu machen. Noch setzt das rohstoffreiche Kanada trotz gigantischer Ressourcen an Biomasse weitgehend auf fossile Brennstoffe. Ähnlich wie in Europa ist jedoch auch hier mit entsprechenden Marktanteilsgewinnen für Biomasse zu rechnen.



Der Herz Messestand auf der GLOBE 2012 in Vancouver

Aquatherm Moskau

Die 16. Aquatherm Moskau öffnete vom 07.-10. Februar 2012 auf dem Messegelände Crocus Expo Ihre Türen. Mit 570 Ausstellern und über 23.000 Fachbesuchern konnte die Messe einen großen Zuwachs verzeichnen und dokumentierte die Bedeutung der Messe für die Industrie in Russland. Der Anstieg der Rohstoffpreise hat auch in Russland die Taschen der Investoren wieder gefüllt und nach schwierigen Jahren zeigten sich Besucher, vor allem Planer, Installateure, Handelsfirmen wieder optimistisch. Die Aquatherm Moskau ist zweifelsohne die Leitmesse für Gebäudetechnik in Russland, begünstigt auch durch den frühen Termin im Winter, zu dem Planer und Firmen aufgrund der tiefen Temperaturen sich leichter Zeit nehmen können. Zunehmend verstärkt sich das Baugeschehen auch in den Regionen Russlands.

Herz nimmt seit Mitte der 90er Jahre an Messen und Ausstellungen in Russland teil, von St. Petersburg bis Novosibirsk und ist eine fixe Größe in der Gebäudetechnik in Russland. Besonders hervorzuheben sind zahlreiche Bücher und Broschüren in Russisch, die natürlich auch interessierten österreichischen Firmen gerne zur Verfügung gestellt werden.



Herz GF Glinzerer mit Kunden aus Moskau und Novosibirsk

Energiesparmesse Wels

Ein Fixpunkt im jährlichen Messereigen ist die Energiesparmesse in Wels. Hier steht die Erzeugung und Nutzung von erneuerbarer Energie im Vordergrund. HERZ ist auch hier im Kreise der Anbieter an führender Stelle und bietet für alle Einsatzmöglichkeiten zur Optimierung der Energiebilanz, besonders im Bereich des privaten Bauens und Wohnens, die optimalen Produkte von herausragender Qualität.

Einen besonderen Schwerpunkt bilden auf dem Messestand die Erzeugnisse der HERZ Energietechnik aus Pinkafeld. Vom Stückholzkessel über Wärmeerzeuger die mit Hackschnitzeln oder Pellets betrieben werden können, wird hier ein breites Feld für alle Einsatzzwecke von zehn bis tausend Kilowatt abgedeckt.

Auch hier bilden die Regelarmaturen für Heizkörper und Strangsysteme, Regeleinheiten, Kunststoff-Verbundrohre mit den entsprechenden Fittings die ideale Ergänzung zu den Energieerzeugern.

Im Tiergarten Schönbrunn hat die Firma Korkisch die Patenschaft für einen roten Nasenbären übernommen. Die mitgebrachten Stoffnasenbären wurden sofort von Herz Mitarbeiterinnen adoptiert und bewachen seither die Schreibtische der Kolleginnen.



KR Gerhard Korkisch und GF Gerhard Glinzerer mit den roten Stoffnasenbären, die auf einem Jugendstil-Kachelofen aus dem Heizungsmuseum-Wien, Platz gefunden haben. Die Firma Korkisch GmbH, mit dem Slogan »Faszination Haustechnik«, war in Wels einer der Preisträger des Österreichischen Installateur Marketingpreises.

HERZ Energietechnik Pinkafeld

Besuch einer hochrangigen Wirtschaftsdelegation aus Polen und der Ukraine

Am Donnerstag, dem 23.02. und Freitag, dem 24.02. besuchte eine Wirtschaftsdelegation aus Polen und der Ukraine die HERZ Energietechnik in Pinkafeld.

Den 21 Personen, vorwiegend Bürgermeistern, Entscheidungsträgern bei Behörden, Energieversorgungsunternehmen und technischen Büros, sowie Verantwortlichen für EU-Förderungen in den beiden Ländern, wurde das innovative Forschungs- und Entwicklungszentrum für erneuerbare Energiesysteme bei HERZ in Pinkafeld präsentiert.

Geschäftsführer **DI Dr. Morteza Fesharaki** zeigte sich erfreut über das steigende Interesse und den wachsenden Umsatz in Polen bei Biomasseanlagen und Wärmepumpen.

Neben dem Werksbesuch und der Besichtigung der Produktion stand am Freitag eine Tour durch das Burgenland auf dem Programm.

Dabei wurden die Heizwerke in **St. Martin in der Wart**, die **Gärtnerei Wallis in Jormannsdorf** und die **Fernwärme Neckenmarkt** besucht. Bei allen drei Referenzunternehmen sorgen HERZ Biomassegroßanlagen für behagliche und kostengünstige Wärme mit regionaler Wertschöpfung.

Am Donnerstag begrüßte der Bürgermeister von Pinkafeld, **Mag. Kurt Maczek**, die Delegation und betonte in seiner Ansprache die Vorreiterrolle des Burgenlandes im Bezug auf erneuerbare Energie und Stromerzeugung aus Windkraft, Photovoltaik und Biomasse.



Unsere Gäste aus Polen und der Ukraine im Schauraum der HERZ Energietechnik



Bürgermeister Mag. Kurt Maczek und Dr. Fesharaki beantworten die zahlreichen Fragen der interessierten Besucher.

In diesen Ländern mit großen Ressourcen an Biomasse (Wäldern) nimmt die Energiegewinnung aus erneuerbaren Brennstoffen eine immer größer werdende Bedeutung ein.

HERZ 4218 GMF Strangregulierventil

NEU: Jetzt bis DN 150

Die HERZ Strangregulierventile der Modellreihe 4218 GMF wurden um die Nennweiten **100, 125 und 150** erweitert.

Dieses Regulierventil wurde bisher bereits mit Nennweiten von DN 25 bis DN 80 von Projektanten und Anlagenerrichtern weltweit geschätzt. Mit dieser sinnvollen Ergänzung nach oben, ist diese Modellreihe für typische Anwendungen in der Gebäudetechnik nun unbegrenzt einsetzbar.

Das HERZ Strangregulierventil ist ein Geradsitzmodell und ist perfekt auf die Anforderungen für Regulierventile abgestimmt. Das Gehäuse aus massivem Gusseisen aus der HERZ Gießerei in Cluj Napoca/Klausenburg in Rumänien, wird mit Flanschen, PN 16 nach EN 1092 erzeugt. Die mechanische Bearbeitung der Gussteile erfolgt auf modernsten CNC-Bearbeitungsmaschinen im HERZ Werk.



Strangregulierventil 4218 GMF in Nenngröße DN 150.

Hochwertiger Grauguß garantiert eine lange Lebensdauer

Zusätzlich zu den Serien Schnellmessventilen sind Varianten sowohl mit Entleermöglichkeit, Anschlussmöglichkeit für Impulsleitungen des Differenzdruckreglers und als lange Version bei wärmeisolierten Armaturen verfügbar.

Für alle Nennweiten wird das neue ergonomisch geformte Handrad mit digitaler Stellungsanzeige eingesetzt, wobei auch bei schlechten Lichtverhältnissen oder ungünstiger Einbaulage jede vollständige Handrad-Umdrehung sowohl durch eine Raste deutlich spürbar als auch durch »Klicks« hörbar ist.

Die Hubbegrenzung zur Voreinstellung des HERZ 4218 GMF Strangregulierventils erfolgt mittels Werkzeug und ist bei Absperrung »unverlierbar«. Die Voreinstellung kann mittels Plombe gesichert werden. Der Voreinstellwert kann mittels Marker gekennzeichnet und am Ventil angebracht werden.

Nähere Informationen unter www.herz.eu und awt@herz.eu.

HERZ 4217 GM Strangregulierventil

Das neue HERZ 4217 GM Strangregulierventil überzeugt durch Vielfalt

Die HERZ Strangregulierventil Modellreihe 4217 wurde 2012 komplett überarbeitet.

Dieses Regulierventil überzeugt bereits seit Jahrzehnten Projektanten und Anlagenerrichter auf der ganzen Welt. HERZ 4217 Strangregulierventile sind sowohl für die Regulierung von Heizungs- und Kaltwasser bzw. Kältekreisläufen, wie auch zum hydraulischen Abgleich von Zirkulationsleitungen in sanitären Brauchwarmwasserversorgungsleitungen geeignet. Diese Baureihe wird unverändert mit zwei verschiedenen Kegelformen mit S-förmiger oder linearer Kennlinie nach BS 7350 angeboten. Für kleinste Durchflüsse gibt es auch eine »Low Flow« und »Medium Flow« Ausführung in 1/2". Dieses Geradsitzmodell ist perfekt auf die Erfordernisse eines Regulier- und Drosselorgans abgestimmt.



Das Gehäuse aus **entzinkungsbeständigem** Messing aus der HERZ Gießerei in Wien, wird als Muffenausführung mit Gewinden von 1/2" bis 3" nach ISO, BSP und NPT, oder Außengewinden für direkte Rohrverbindung mit Press- und Schraubverbindungen erzeugt. Die mechanische Bearbeitung der Guss- und Schmiedeteile erfolgt in der Dreherei im Werk Wien von HERZ Armaturen.

Die **Schnellmessventile** sind mit Entleerung, in verlängerter Bauform und mit Impulsleistungsanschluss erhältlich.

Das neue ergonomisch geformte **Handrad** zeigt an der Oberseite digital die Kegelstellung an.

Aufgrund des spür- und hörbaren »Klicks« wird die Einstellung bei schlechten Lichtverhältnissen oder ungünstiger Einbaulage ebenfalls erleichtert. Die Voreinstellung erfolgt mittels Hubbegrenzung und kann in dieser Position gegen weiteres Öffnen fixiert werden. Damit kann diese Voreinstellung des Herz Strangregulierventils nach der Absperrung nicht mehr verloren gehen. Die Voreinstellung kann mittels Plombe gesichert werden und zusätzlich mit dem Voreinstellmarker für spätere Einstellungen gekennzeichnet werden.

Weitere Informationen unter www.herz.eu und awt@herz.eu.

Kapfenberger SV



Abschied aus der Bundesliga – nicht für immer!

Vier Jahre, seit 2008, spielte die Kapfenberger SV in der höchsten Spielklasse des österreichischen Fußballs. Nie ganz vorne aber immer für Überraschungen gut.

Mit 2012 kam das »Aus«, die KSV 1919 wird in der zweithöchsten Liga die nächste Saison bestreiten.

Seitdem haben die Kapfenberger Spieler das Herz Logo über dem Herzen getragen, weithin sichtbar für Publikum und Medien.

Das Team unter Präsident Erwin Fuchs – Chef des gleichnamigen Kapfenberger Installationsunternehmens und Trainer Thomas von Heesen arbeiten intensiv am Konzept für den Wiederaufstieg.

Egal wie es geht – literarisch unsterblich wurden die Kapfenberger Fußballer durch Helmut Qualtingers Travnicek. Hier die entsprechende Passage:

Freund: *Und was sagt Ihnen Spanien?*

Travnicek: *Offen gestanden – nichts.*

Die Stierkämpfe a matte Sache.

Simmering – Kapfenberg, das nenn i Brutalität.

1956 krachten bei einem Staatsligaspiel in der letzten Minute der Kapfenberger Spieler Heli Hauberger und der Simmeringer Tormann Engelmaier zusammen. Ergebnis: Offener Knochenbruch, Ball im Tor, 1:0 für Kapfenberg.

Viel Glück für den Wiederaufstieg!

Präsident Erwin **Fuchs** im Interview



Erwin Fuchs (Vereinspräsident und Installateur)

Herz News: Nach 4 Saisonen der Abstieg aus der Bundesliga. Wie geht es weiter?

Erwin Fuchs: *Wir sind noch in der Bundesliga (1. + 2. Liga), für KSV 1919 ist es nicht sehr tragisch, da wir Ausbildungsvereine sind, die 2. Liga ist eine gute Basis.*

Herz News: Wie sieht's mit der Mannschaft aus, ein Teil der Spieler verlässt den Verein, gibt es gleichwertigen Ersatz?

Erwin Fuchs: *Natürlich konnte man nicht alle Spieler aus der Bundesligamannschaft halten*

- teils aus finanziellen teils aus Karrieregründen. Wir haben jedoch sehr gut für die 2. Liga vorgesorgt und sind sicher auch wieder in die 1. Liga aufzusteigen.



Stürmer Haruna Babangida beim Torjubel, mit dem Herz am rechten Fleck

Herz News: Welches Budget haben Bundesligaclubs? Auch im Vergleich zu Deutschland, Spanien, Italien?

Erwin Fuchs: *Österreich ist im Vergleich mit den genannten Ländern sicherlich finanziell schlechter gestellt. Bundesligaclubs mit einem hohen Sponsoraufkommen erreichen in Österreich an die € 50 Millionen, weniger betuchte Clubs müssen mit einigen wenigen Millionen Euro auskommen. Im Ausland verfügen Clubs über ein Budget das mehr als das zehnfache eines gut betuchten österreichischen Clubs ausmacht.*

Herz News: Kapfenberg liegt mitten in der Mur-Mürz Region, war einziger obersteirischer Bundesligist. Trotzdem war die Zuschauerzahl eher bescheiden, der Anhang wenig stimmigewaltig. Wie werden Sie in Zukunft das Stadion mit begeisterten, lautstarken Fans füllen?

Erwin Fuchs: *Das ist eine schwierige Aufgabe, für die wir bis heute noch keine echte Lösung gefunden haben. Wir befinden uns allerdings in einem permanenten Verbesserungsprozess und sind für die Zukunft sehr positiv eingestellt.*

Herz News: Wie können Sie die Präsidentenfunktion mit der Geschäftsführerfunktion im Installationsunternehmen zeitlich möglich machen?

Erwin Fuchs: *Mit sehr viel Einsatz, langen Arbeitstagen und wenig freien Wochenenden – nach dem Motto »Wo ein Wille, da ein Weg«.*

Vielen Dank

Energie-Autarkie-Kongress

Vorzeigeprojekt Fernwärme – Neckenmarkt

Am 27. und 28. März 2012 fand der Zweite Österreichische Energieautarkie-Kongress im Event-Hotel Pyramide in Vösendorf bei Wien statt. Am ersten der beiden Kongresstage widmeten sich die zahlreichen Besucher in Workshops interessanten Energieautarkie-Themen - anschauliche Beispiele wurden greifbar von den Referenten vorgestellt



Dr. Fesharaki beim Vortrag

Dazu wurde von Herrn DI Dr. Mor-teza Fesharaki und Gastredner Anton Tritremmel (Obmann der Fernwärme Neckenmarkt) der Vortrag:

Erfolgreiche Contracting-Modelle: Fernwärme Neckenmarkt

dem interessierten Publikum präsentiert.

Das Vorzeigeprojekt Neckenmarkt im Burgenland versorgt zurzeit 117 Objekte, mit 3 Hackgutanlagen (2 BioMatic 400 kW und einer BioFire 800 kW) in Kaskade.

Die Hackgutversorgung erfolgt durch die Genossenschaftsmitglieder und geringen Zukauf durch Urbarial – somit wird zu 100% regionale Wertschöpfung erzielt.

Die Leitungslänge des Fernwärmenetzes beträgt rund 5000 m.

Die beiden Vortragenden informierten ausführlich über den Ablauf zur Realisierung eines Fernwärmeprojektes, Punkte die es zu beachten gibt, gaben Planungs- und Ausführungstipps und präsentierten schlussendlich die derzeitige Bilanz dieses Vorzeigeprojektes.

Nachstehend die Erfahrungen und

Hinweise, die der Obmann, Hr. Tritremmel dem interessierten Publikum gab:

- Rechtzeitige Kontaktaufnahme mit anderen Betreibern. Diese weisen auf Fehler hin bzw. geben Tipps, wie sie es nun »besser machen« würden, wenn sie nochmal ein Heizhaus bauen würden. Diese Erfahrung des »Bessermachens« haben vor allem auch die Fachfirmen, da diese permanent solche Projekte realisieren und sich kontinuierlich dem Stand der Technik anpassen.
 - Bedachte Projektierung: Auch bei der Auswahl der Anlagengröße sollte schon Bedacht auf zukünftige Entwicklung und Erweiterung gelegt werden: Beim Start der Wärmelieferung in Neckenmarkt versorgte man gerade einmal 7 Häuser, nun werden bereits 117 Objekte beheizt. Somit sollte die Kapazität des Leitungsnetzes großzügiger geplant werden, was in Neckenmarkt vorausschauend auch erfolgte.
 - Ein automatischer Betrieb sollte gewährleistet sein, um dem Anlagenbetreiber (der bei dieser Genossenschaft aus Idealismus arbeitet und kein Gehalt bekommt) seinen Arbeitsaufwand so gering wie möglich zu halten.
 - Daher sollte die Anlage über vollautomatische Kessel- und Wärmetauscherreinigung, zentrale & automatische Aschenaustragung (Entleerung der Asche 8 mal pro Jahr) und Kaskadenregelung verfügen.
- Der interessierte Leser der HERZ-News und versierte Kunde wird wissen, dass die HERZ-Biomasseanlagen über diese Vorteile verfügen.
- Die Anlage sollte so einfach wie möglich für den Kunden sein, daher wurde eine Datenleitung (mit dem Rohrnetz) in jedes Haus mitverlegt. Eine Parametervoreinstellung (mehr

oder weniger Raumtemperatur, Heizkurvenverstellung, Boilerladezeiten u. dgl.) kann somit zentral vom Heizwerk erfolgen.

Ebenso unterstrich Hr. Tritremmel die Wichtigkeit der Regelung beim Abnehmer im Haus, beispielsweise mit Thermostatventilen.

Einziger »negativer« Aspekt eines Wärmelieferanten, den der Obmann im Zuge seines Vortrages aufzeigte, war die Tatsache, dass man als Wärmelieferant auch zum »Hausmeister« des Kunden wird, und man bei Problemen auf der Sekundärseite des Anlagensystems (also im Wohnhaus) vom Kunden gerufen wird und man das ein oder andere Mal auch den Heizkörper entlüftet oder die Boilerladepumpe nach 15 Jahren Betrieb tauschen muss.

Beim Energieautarkie-Kongress präsentierte sich HERZ zusätzlich mit einem Informationsstand.



Neckenmarkt

Energiebilanz:

Erzeugte Energie
vom 21.12.2004 bis 30.06.2011

14.616 MWh

Dies entspricht: 1.461.000 Liter
Heizöl Einsparung - 50 Tankwagen

4.238.640 kg CO₂-Einsparung!

Labor mit **HERZ** in Tiflis



Zusammenarbeit mit der TSU »Ivane Javakhishvili Universität« in Tiflis, Georgien.

Mit dem Zerfall der Sowjetunion wurde Georgien wieder selbständig, seit 20 Jahren bestehen zwischen Österreich und Georgien wieder diplomatische Beziehungen (erstmal nach der russischen Revolution, als Österreich-Ungarn in Georgien eine Vertretung hatte). Fast war es früher einfacher: Gebäudetechnik konnte man in Georgien, in Leningrad (St. Petersburg), Moskau, Swerdlowsk (Jekaterinburg)... studieren und alles war Inland. Heute bemüht sich die knapp

5-Millionen Einwohner zählende Republik ein breites Angebot an Bildung und Ausbildung im Lande anzubieten. Gebäudetechnik als Studium wird an der technischen Universität in Tiflis unterrichtet.

Zur Verbesserung der Laborausstattung im Bereich Hydraulik hat Herz die entsprechende Ausrüstung zur Verfügung gestellt. Montiert, unter aufmerksamen Zusehern aus dem Kreis der Professoren und Dozenten, haben die Übungsstände zwei Absolventen

der HTL Pinkafeld, die nach der Matura die Reise in den Kaukasus gewagt haben. Florian und Maximilian haben sich auch entsprechend als Standbauer »verewigt«.

Die Eröffnung des Standes fand in Anwesenheit des Ministers für Bildung und Wissenschaft statt, auch als Zeichen, welchen Stellenwert Bildung und Ausbildung für die georgische Regierung besitzt.



Eröffnung des Anwendungslabors für Heizungssysteme. Minister für Bildung und Forschung Dimitri Shashkini, GF Gerhard Glinzerer, Rektor d. Techn. Univ. Prof. Dr. Archil Prangishvili (v. links).

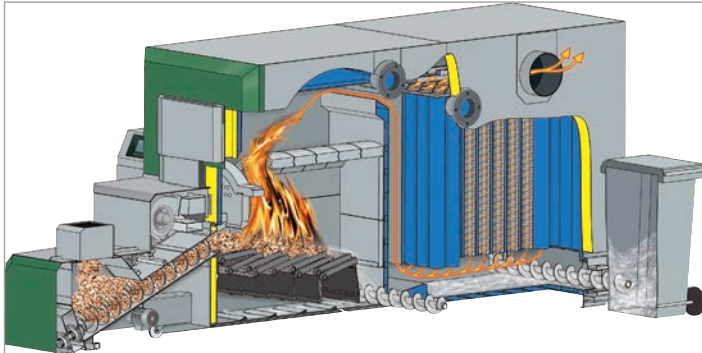


Zwei Absolventen der HTL Pinkafeld »Florian und Maximilian« haben den Aufbau des Labors durchgeführt und sich »verewigt«

Factbox GEORGIEN	
Sakartwelo - Republik Georgien	
Amtssprache	Georgisch
Staatsform	Republik
Hauptstadt	Tiflis, Tiblissi, 1,3 Mio.
Fläche	69.700 km ²
Einwohner	4,5 Mio (2011)
Währung	Lari, 1 Lari = 0,48 €
Präsident	Michail Saakaschwili
BIP (2011)	13,80 Mrd. US \$
Grenzen	Russland, Türkei, Armenien, Aserbaidschan
Entfernung	Wien – Tiflis 2337 km Luftlinie
Die TSU »Ivane Javakhishvili Universität« in TIFLIS	
Gegründet 1918	
Sechs Fakultäten	
3275 Professoren	
35.000 Studenten	

HERZ Energietechnik & FH Pinkafeld

Erfolgreiche CFD-Simulation - Forschung und Entwicklung mit der Fachhochschule Pinkafeld



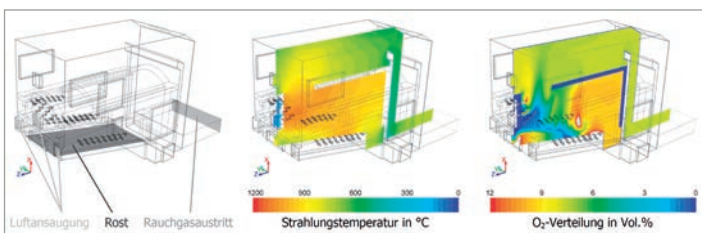
Schnittmodell des BIOFIRE BC-800 für die CFD-Simulation

In Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Pinkafeld wurden CFD-Simulationen für die Biomasse-Rostfeuerung BioFire (500-1000kW) durchgeführt.

Die Strömungssimulation (CFD – Computational Fluid Dynamics) ermöglicht mehrdimensionale und instationäre Verhalten von Strömungen zu beschreiben.

Diese Strömungssimulation wurde zur Beschreibung der Verbrennungsvorgänge in der HERZ BioFire verwendet, wobei die Simulationsergebnisse mit eigenen experimentell ermittelten Messdaten validiert wurden.

Dazu wurden u.a. der Restsauerstoffgehalt nach der Brennkammer, die Rauchgastemperaturverteilung in der Brennkammer sowie die thermische Leistung des Brennermoduls messtechnisch bestimmt. Der Vergleich zwischen den gemessenen und mittels CFD Simulation ermittelten Werten zeigte eine sehr gute Übereinstimmung.



Brennkammergeometrie (links); simulationstechnisch ermittelte Ergebnisse bezogen auf Verteilung der Strahlungstemperatur in °C (mittig) und O₂-Verteilung in Vol.-% (rechts)

Demnach können CFD-Simulationen bereits beim Entwicklungs- und Optimierungsprozess von Biomasse-Rostfeuerungen eingesetzt und zur Analyse und Bewertung von Veränderungen an der Brennkammer (wie Brennkammergeometrie, Verbrennungsluftführung, Verbrennungsluftstufung, Rauchgasführung, etc.) hinsichtlich der Brennkammertemperaturen sowie der Staub- und NOX-Emissionen herangezogen werden.

HERZ Energietechnik Innovationspreis



HERZ ENERGIEZENTRALE erhält Innovationspreis

Auf der Internationalen Messe in Mailand/Italien wurde die Energiezentrale Commotherm Plus SW im Rahmen der MCE (Mostra Convegno Expocomfort) 27.-30.03.2012 in Mailand als ausgewähltes Produkt mit dem Innovationspreis »Percorso Efficienza & Innovazione« ausgezeichnet.

Aus einer Reihe an energieeffizienten Systemen wurde die HERZ Wärmepumpen-Gesamtlösung durch ihre hervorzuhebende Technologie in Bezug auf Energieeffizienz und Innovation mit dieser Auszeichnung prämiert.

Die HERZ Energietechnik GmbH setzt mit dieser innovativen Energiezentrale »Commotherm Plus SW« neue Maßstäbe in der Heizungsbranche im Bezug auf Kompaktheit und Energieeffizienz.

Der Fachjury und den zahlreichen Fachbesuchern imponierte vor allem die »All-in One« Lösung der Energiezentrale als Komplettlösung für den Endverbraucher.

Mit dieser Auszeichnung trägt die Firma HERZ ihre Botschaft und ihr Angebot in die Welt:

Umweltfreundliches Handeln und

nachhaltige Produktion werden bei HERZ großgeschrieben.

Der Vorteil des Betreibers liegt in der **All-in One** Bauweise und der Einfachheit dieser Entwicklung, da diese Zentrale alle 4 Einheiten für Warmwassererzeugung, Heizung, Energiespeicherung (Puffer) und Solareinbindung übernimmt. Somit sind für den Betreiber kein separater Wärmeerzeuger, kein Pufferspeicher und kein gesonderter Warmwasserspeicher notwendig. Dadurch kann der Tausch von Öl oder Gaskesseln auf eine Wärmepumpe inkl. Speicher- und Frischwassertechnik realisiert werden, da diese Energiezentrale sehr kompakt konstruiert und mit Augenmerk auf die Bedürfnisse der Kunden entwickelt wurde!

In zukünftigen Akquisitions- und Projektstätigkeiten kann man nun auf diesen symbiotischen Vorteil hinweisen und optimale Komplettlösungen für den Kunden erstellen.



Energiezentrale »Commotherm Plus SW«

HERZ Trinkwasser – Armaturen

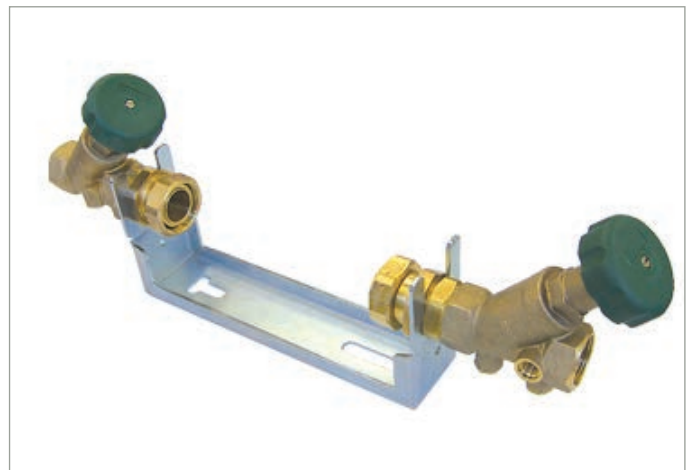
Normgerechte Produkte zum Einsatz in Kalt- und Warmwasseranlagen mit Trinkwasserqualität HERZ Wasserzählergarnitur 4216

In Österreich leben wir grundsätzlich mit einer hervorragenden Trinkwasserqualität und Versorgung. Seit Jahrzehnten haben wir speziell ausgewiesene Produkte zur Installation in Kalt- und Warmwasserleitungen mit Trinkwasserqualität, welche sich wesentlich von Armaturen für Heizungs- und Klimaanlage unterscheiden.

Trotzdem sind auch bei uns, zum Teil neue, technische Regeln und Produktnormen bei Installation und Betrieb von Wasserleitungen im Gebäude zu beachten. Insbesondere in Bezug auf die Trinkwasserverordnung – einem Bundesgesetz – entsprechend einer Richtlinie der europäischen Union sind Hinweise auf normkonforme Produkte und Installationen zwingend einzuhalten. Vor allem die verwendeten Werkstoffe zur richtigen Produktauswahl sowie Fließwege und Temperaturen bei Planung und im Betrieb sind wesentliche Merkmale für den Projektanten. HERZ Armaturen für Trinkwasserversorgungsleitungen entsprechen sowohl den jeweiligen EN Normen bzw. sind sie im ÖVGW Register gelistet. So sind Messingqualitäten mit begrenztem Bleigehalt und ohne galvanischem Überzug ausschließlich zur Installation zu verwenden, wie auch alle Dichtwerkstoffe auf der sogenannten KTW Liste angeführt sein müssen. In diesem Zusammenhang sind die neuen **HERZ Rückflussverhinderer, Geradsitzausführung Modell 2623** und Absperrarmaturen in **Schrägsitzausführung Modell 4126 AW** anzuführen. Diese Rückflussverhinderer werden gemäß der EN 1717 zur Vermeidung einer Trinkwasserverunreinigung durch Rückstauen oder Rückdrücken als wesentliche Baureihen zur Installation in Wasserleitungen im Gebäude angewandt. Zwei Ablass- und Kontrollöffnungen ermöglichen im Betrieb eine Funktionsüberprüfung und Stellungsanzeige des Rückschlagventils. Gemäß diverser Anwendungsnormen, ist es nicht ausreichend, ausschließlich beim Kaltwasser-Hauseintritt einen Rückflussverhinderer zu setzen. So sind auch Nachspeisungen mit permanentem Netzversorgungsanschluss immer mit einem Rückflussverhinderer auszustatten. In der Norm 13959 werden verschiedene Produktzuordnungsklassen nach Anforderungen und Anwendung beschrieben. Der HERZ Kugelhahn, Modell 2110 mit integriertem Rückflussverhinderer entspricht zum Beispiel den Anforderungen zum Verbau in Zählernischen im kommunalen Wohnbau. Das Modell 4126 wird werkseitig gemeinsam mit einer STRÖMAX Absperrarmatur und einem massiven verzinkten Stahlbügel zur Montage von Wasserzählern angeboten. Diese neuen **Wasserzählergarnituren 4126** von HERZ sind von hoher Stabilität und können bauseits dank vielfältiger Verstellmöglichkeiten einfach und rasch montiert werden.

Weitere normkonforme HERZ Produkte für Trinkwasserinstallationen:

Druckminderer	nach EN 1567
Kugelhahn	nach EN 13828
Rohrabsperarmatur	nach EN 1213
Rückflussverhinderer	nach EN 13959
Thermostatmischventil	nach EN 1111
Entleerhahn	HERZ 275
Füll- und Entleerhahn	HERZ 276
Probeentnahmearmatur	HERZ 277
Kugelhahn	HERZ 2100
Kugelhahn mit Rückflussverhinderer	HERZ 2110
Rückflussverhinderer	HERZ 2623
Druckminderer	HERZ 2682
Zirkulationstemperaturbegrenzer	HERZ4010 FWW
Zirkulationstemperaturbegrenzer	HERZ 4011
Schmutzfänger	HERZ 4111
Rohrarmatur Schrägsitz	HERZ 4115 AW
Strangregulierventil Schrägsitz	HERZ 4117 MW
Rohrarmatur Schrägsitz	HERZ 4125 AW
Wasserzählergarnitur	HERZ 4126
Rohrarmatur mit Rückflussverhinderer	HERZ 4126 AW
Rohrarmatur Geradsitz	HERZ 4215 AGW
Mischventil	HERZ 7766 TMV



Wasserzählergarnitur 4216

HERZ – Normblattsammlung

Aufgrund großen Erfolges weisen wir Sie gerne auf unsere Normblattsammlung hin.



Die Normblattsammlung 2011/2012

Mit nahezu 1000 Seiten ist der Umfang der HERZ Normblattsammlung mit einem Telefonbuch einer Großstadt in Relation zu setzen.

Jeder dieser 1000 Seiten beinhaltet nützliche Informationen zur Installation fast aller HERZ Armaturen.

Ungleich der beliebten Smartphones und Tabloids, die die Möglichkeit bieten unterwegs technische Informationen abzurufen, wird das Blättern in einem Umschlagwerk oftmals dem Scrollen bevorzugt. Diese Handlungsoption ist mittels der umfangreichen Normblattsammlung von HERZ geboten.

Wir schicken Ihnen gerne das Nachschlagwerk zu. Ein kurzes Email an awt@herz.eu mit dem Betreff »Normblattsammlung« genügt und schon ist das technische Handbuch am Weg zu Ihnen.

HERZ – Prospekte neu



Neue Prospekte für Armaturen

Folgende Prospekte sind erschienen.

- Automatische Regulierventile 4001/4002
- Druckentlastete Kombiventile 4006
- Strangregulierventile 4017
- Strangregulierventile aus Gusseisen 4218
- Hydraulik in HKLS Anlagen
- Kugelhähne
- Legiofix-Warmwasserhygiene
- PUMPFIX Pumpengruppen
- Regelventile, Antriebe und Temperaturregler
- Sammelprospekt
- Trinkwasserarmaturen
- Wohnungsübergabestationen

Gerne senden wir Ihnen die aktuellen Prospekte zu. Senden Sie ein kurzes Email mit Ihren Wünschen an office@herz.eu.

Messeplan 2012

Sie treffen HERZ auf folgenden Messen

Beginn	Ende	Messe	Ort	Land
12.9.	18.9.	Sejem MOS	Celje	Slowenien
24.9.	29.9.	ITM Internationale Technische Messe	Plovdiv	Bulgarien
16.10.	20.10.	Tehnoma	Skopje	Mazedonien
17.10.	20.10.	Baku Build	Baku	Azerbaidjan

Grenzenlos kreativ – Problemlöser



Sonderfall der senkrechten Einrohrheizung, hier war der Meister im Löten am Werk



Chef, die Entlüftung funktioniert endlich



Einmal links, einmal rechts, aber jetzt passt es

BRENNPUNKT – Museum der Heizkultur -Wien

Mit Stolz blicken wir auf die Sonderausstellung »BADEWONNEN« zurück, die ein ausgesprochener Publikumsmagnet war. Das mediale Interesse reichte bis Deutschland und ist u.a. in einem mehrseitigen Beitrag im deutschen »Heizungsjournal« nachzulesen.

Die nächste Sonderausstellung »Als der Ofen kalt blieb« wird mit der »Langen Nacht der Museen« eröffnet, die Vorbereitungen dazu sind schon angelaufen. Wir bitten den 6. Oktober 2012 dazu vorzumerken.

»Das heißeste Museum Wiens« Adresse: Malfattgasse 4, 1120 Wien. www.brennpunkt.wien.gv.at



HERZ Armaturen GmbH
Richard-Strauss-Str. 22
1230 Wien
Tel.: +43 (0) 1 616 26 31 - 0
Fax: DW - 27
office@herz.eu
www.herz.eu

HERZ Energietechnik GmbH
Herzstr. 1, 7423 Pinkafeld
Tel.: +43 (0) 3357 42 840 - 0
Fax: DW - 190
office-energie@herz.eu
www.herz-energie.com

Sämtliche in dieser Broschüre enthaltenen Angaben entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorliegenden Informationen und dienen nur zur Information. Änderungen im Sinne des technischen Fortschrittes sind vorbehalten. Die Abbildungen verstehen sich als Symboldarstellungen und können somit optisch von den tatsächlichen Produkten abweichen. Mögliche Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt. Länderspezifische Produktabweichungen sind möglich. Änderungen von technischen Spezifikationen und der Funktion vorbehalten. Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die nächstgelegene HERZ-Niederlassung.